



BillPay

Integration Guide

Version 6.2.2

Stand: 31.03.2017

Inhaltsverzeichnis

- Über BillPay 4**
 - Allgemeines zu BillPay 4
 - Diagramm zum Prozessablauf..... 4
- Paygate-Schnittstelle 5**
 - Definitionen 5
 - Aufruf der Schnittstelle für BillPay-Rechnungskauf 5
 - BillPay mit Zahlartensteuerung (PreScore) 14
 - PayLater über BillPay 21
 - Buchung & Teilbuchung über Socket-Verbindung 27
 - Storno von BillPay-Zahlungen..... 29
- Batch-Nutzung der Schnittstelle 32**

Dokumenthistorie

Datum	Name	Änderung
31.03.2017	Peter Posse	TaxNumber auf conditional geändert
04.10.2016	Peter Posse	Erstfassung basierend auf Handbuch 6.10

ÜBER BILLPAY

Allgemeines zu BillPay

Bei BillPay verschicken Sie als Händler die Rechnung mit dem Logo und der Kontoverbindung von BillPay. Der Dienstleister zahlt Ihnen den Rechnungsbetrag aus und kümmert sich anschließend um das komplette nachgelagerte Debitorenmanagement.

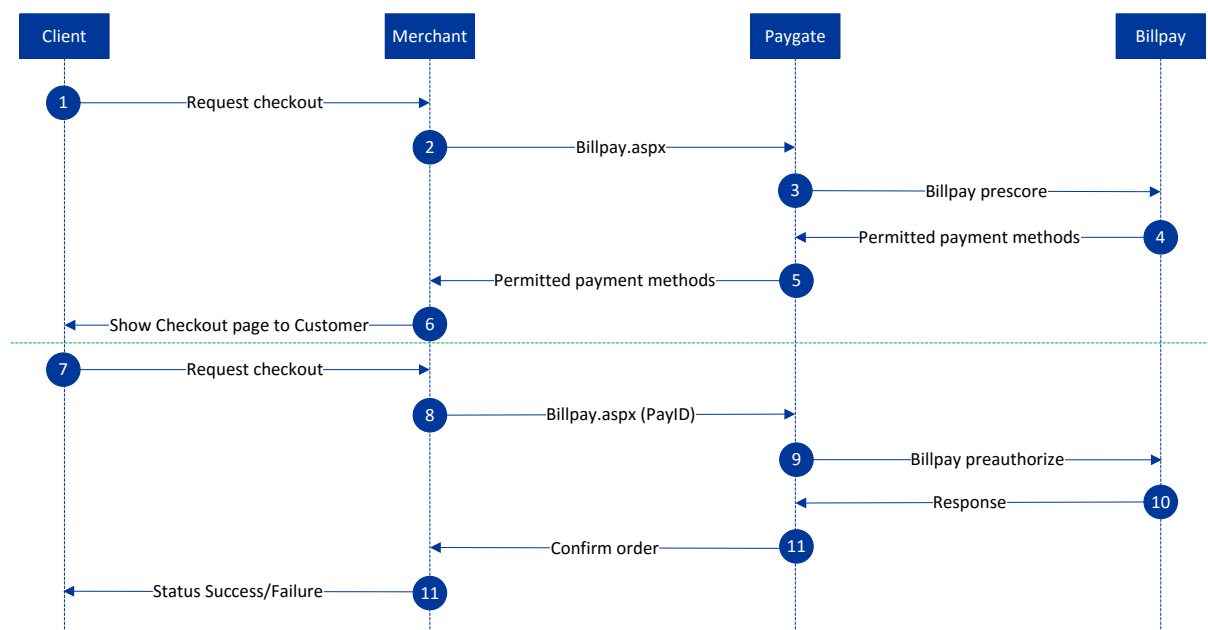


BillPay ermöglicht Händlern den Rechnungskauf in Deutschland, Österreich, der Schweiz und den Niederlanden bzw. den Kauf per Lastschrift in Deutschland und Österreich. Mit PayLater lassen sich in Deutschland und Österreich auch Ratenzahlungen anbieten. Ein von BillPay gestelltes, grafisches Snippet vereinfacht die Ratenberechnung und vermindert den Programmieraufwand. Eine 100%ige Auszahlung erfolgt bereits nach dem ersten Monat.

Weitere Informationen finden Sie auch auf der Webseite von BillPay (<http://www.billpay.de>).

Hinweis: Zur einfacheren Integration in den SHop des Händlers gibt es von BillPay ein Javascript-Widget zur Darstellung der BillPay-Zahlungsarten im Checkout-Prozess. Eine Dokumentation des Widgets findet sich online auf der Webseite https://techdocs.billpay.de/de/An_Entwickler/JavaScript-Widget.html.

Diagramm zum Prozessablauf



BillPay Prozessablauf inklusive Zahlartensteuerung PreScore (oberhalb der grünen Linie)

PAYGATE-SCHNITTSTELLE

Definitionen

Datenformate:

Format	Beschreibung
a	alphabetisch
as	alphabetisch mit Sonderzeichen
n	numerisch
an	alphanumerisch
ans	alphanumerisch mit Sonderzeichen
ns	numerisch mit Sonderzeichen
bool	Bool'scher Ausdruck (true oder false)
3	feste Länge mit 3 Stellen/Zeichen
..3	variable Länge mit maximal 3 Stellen/Zeichen
enum	Aufzählung erlaubter Werte
dtm	ISODateTime (JJJJ-MM-TTThh:mm:ss)

Abkürzungen:

Abkürzung	Beschreibung
CND	Bedingung (condition)
M	Pflicht (mandatory)
O	optional
C	bedingt (conditional)

Aufruf der Schnittstelle für BillPay-Rechnungskauf

Dieses Kapitel beschreibt, wie Sie eine BillPay-Zahlung initialisieren. Nach erfolgreicher Initialisierung können Sie BillPay-Zahlungen bei Lieferung buchen. Zusätzlich können Sie BillPay-Reservierungen teilweise aktivieren und so das Zahlungsziel für den Kunden setzen. Auch eine nachträgliche Änderung des Warenkorbs ist über dieselbe Schnittstelle möglich und hier im Anschluss beschrieben. Ebenso wird die Stornierung einer BillPay-Zahlung hier nachfolgend erklärt.

Um eine Zahlung mit BillPay über eine Server-zu-Server-Verbindung auszuführen, rufen Sie folgende URL auf:

<https://www.computop-paygate.com/Billpay.aspx>

Hinweis: Aus Sicherheitsgründen lehnt das Paygate alle Zahlungsanfragen mit Formatfehlern ab. Bitte übergeben Sie deshalb bei jedem Parameter den korrekten Datentyp.

Die folgende Tabelle beschreibt die zu verschlüsselnden Übergabeparameter:

Parameter	Format	CND	Beschreibung
MerchantID	ans..30	M	HändlerID, die von Computop vergeben wird.
TransID	ans..64	M	TransaktionsID, die für jede Zahlung eindeutig sein muss
RefNr	ns..30	O	eindeutige Referenznummer
Amount	n..12	M	Gesamtbetrag in der kleinsten Währungseinheit (z.B. EUR Cent). Bitte wenden Sie sich an den Helpdesk, wenn Sie Beträge < 100 (kleinste Währungseinheit) buchen möchten.
Currency	a3	M	Währung, drei Zeichen DIN / ISO 4217. Nur EUR und CHF zulässig.
MAC	an64	O	Hash Message Authentication Code (HMAC) mit SHA-256-Algorithmus
Language	a2	M	Sprachkennzeichen nach ISO 639-1 (z.B. de für Deutsch)
NewCustomer	ans..5	M	Definiert, ob der Käufer ein Neukunde ist. Werte: <YES>, <NO>, <GUEST>
BillPayAction	n1	M	Definiert, welche Zahlungsart verwendet wird. Werte: <1> für Rechnungskauf <2> für Lastschrift <4> für PayLater <7> für PayLater mit Schuldbeitritt <8> für Rechnung mit Schuldbeitritt <9> für Lastschrift mit Schuldbeitritt
GtcValue	a..3	M	Definiert, ob der Kunde die AGB von BillPay bestätigt hat. Werte: <YES> oder <NO>
DateOfBirth	an10	MC	Geburtsdatum des Kunden im Format JJJJ-MM-TT (darf bei BillPay B2B nicht übergeben werden)
IpAddr	ans15	M	IP-Adresse des Käufers im IPv4-Format (xxx.xxx.xxx.xxx)
ActivationDelay	n..3	OC	Pflicht bei BillPayAction = 7, 8 oder 9 (Schuldbeitritt) Anzahl der Tage bis zur Wahrnehmung der Dienstleistung (z.B. Reiseantritt)
CompanyOrPerson	a1	OC	Unterscheidung des Käufers nach Privatperson oder Firma. Werte: <F> für Firmen, <P> für Personen, Standardwert <P>. Pflicht bei BillPay B2B
BrowserSessionID	ans..100	O	SessionID zur Betrugsidentifizierung (muss gleich sein mit der SessionID aus dem JavaScript-Widget)
Rechnungsdaten			
bdSalutation	a..15	M	Anrede des Kunden auf der Rechnung. Zulässige Werte: Männlich: Herr, Hr., Hr., Mister, Mr, Mr., Sir, Signor, Sig, Sig., Gentleman, Gentiluomo, Padrone, Monsieur, M, M. Weiblich: Frau, Fräulein, Fr, Fr., Miss, Ms, Ms., Mrs, Mrs., Signora, Sig.ra, Donna, La Signora, Madame, Mme, Mademoiselle, Mlle, Mle
bdTitle	ans..20	O	Titel des Kunden oder der Kontaktperson in der Firma auf der Rechnung, z.B. Dr. oder Prof.
bdFirstName	ans..50	M	Vorname des Kunden oder der Kontaktperson in der Firma
bdLastName	ans..50	M	Nachname des Kunden oder der Kontaktperson in der Firma
bdStreet	a..50	M	Straßenname der Rechnungsadresse
bdStreetNr	ans..5	M	Hausnummer der Rechnungsadresse
bdStreet2	a..50	O	Adresszusatz der Rechnungsadresse
bdZip	n5	M	Postleitzahl der Rechnungsadresse
bdCity	ans..50	M	Ort der Rechnungsadresse
bdCountryCode	a3	M	Ländercode der Rechnungsadresse dreistellig. Erlaubt sind derzeit Deutschland (DEU), Schweiz (CHE) und Österreich (AUT).
EMail	ans..50	M	E-Mail-Adresse des Kunden oder der Kontaktperson in der Firma in der Rechnungsanschrift

Phone	ans..15	OC	Telefonnummer des Kunden oder der Kontaktperson in der Firma in der Rechnungsanschrift. Bei Ratenkauf (BillPayAction=3) ist der Parameter Pflicht.
MobileNo	ans..50	O	Handy-Nummer des Kunden oder der Kontaktperson in der Rechnungsanschrift
Lieferdaten			
UseBillingData	a3	M	Soll die Rechnungsadresse als Lieferadresse genutzt werden? Zulässig: <Yes> oder <No>. Bei <No> werden Parameter zur Lieferadresse Pflicht. Bei <Yes> werden keine Parameter zur Lieferadresse übergeben.
sdSalutation	a..15	C	Anrede des Kunden auf der Rechnung. Zulässige Werte: Männlich: Herr, Hr, Hr., Mister, Mr, Mr., Sir, Signor, Sig, Sig., Gentleman, Gentiluomo, Padrone, Monsieur, M, M. Weiblich: Frau, Fräulein, Fr, Fr., Miss, Ms, Ms., Mrs, Mrs., Signora, Sig.ra, Donna, La Signora, Madame, Mme, Mademoiselle, Mlle Pflicht, wenn UseBillingData=No
sdTitle	ans..20	O	Titel des Kunden auf der Rechnung, z.B. Dr. oder Prof.
sdFirstName	ans..50	C	Pflicht, wenn UseBillingData=No: Vorname des Kunden oder der Kontaktperson in der Firma
sdLastName	ans..50	C	Pflicht, wenn UseBillingData=No: Nachname des Kunden oder der Kontaktperson in der Firma
sdStreet	a..50	C	Pflicht, wenn UseBillingData=No: Straßenname der Lieferadresse
sdStreetNr	ans..5	C	Pflicht, wenn UseBillingData=No: Hausnummer der Lieferadresse
sdStreet2	a..50	O	Adresszusatz der Lieferadresse
sdZip	n5	C	Pflicht, wenn UseBillingData=No: Postleitzahl der Lieferadresse
sdCity	ans..50	C	Pflicht, wenn UseBillingData=No: Ort der Lieferadresse
sdCountryCode	a3	C	Pflicht, wenn UseBillingData=No: Ländercode der Lieferanschrift dreistellig. Erlaubt sind derzeit Deutschland (DEU), Schweiz (CHE) und Österreich (AUT).
sdPhone	ans..15	O	Telefonnummer des Kunden in der Lieferanschrift
sdMobileNo	ans..50	O	Handy-Nummer des Kunden in der Lieferanschrift
Firmendaten			
CompanyName	ans..200	C	Firmenname. Pflicht, falls CompanyOrPerson=F
LegalForm	a..12	C	Rechtsform des Unternehmens. Pflicht, wenn CompanyOrPerson=F Werte:<ag>, <eg>, <einzel>, <ek>, <e_ges>, <ev>, <foundation>, <freelancer>, <gbr>, <gmbh>, <gmbh_ig>, <gmbh_co_kg>, <inv_kk>, <kg>, <kgaa>, <k_ges>, < ltd>, < ltd_co_kg>, <ohg>, <public_inst>, <misc_capital>, <misc>, <ug>.
RegisterNumber	ans..20	C	Handelsregisternummer/Firmenbuch Pflicht, wenn CompanyOrPerson=F und bestimmte Kombination von LegalForm und bdCountryCode zutrifft
HolderName	ans..100	C	Optional: Name des Firmeninhabers Pflicht, wenn CompanyOrPerson=F und bestimmte Kombination von LegalForm und bdCountryCode zutrifft
TaxNumber	ans..20	C	Umsatzsteueridentifikationsnummer Hinweis: Die Angabe der USt-ID erhöht die Trefferwahrscheinlichkeit
Artikel- und Bestelldaten			
ArticleList	ans..768	M	Warenkorb des Kunden mit folgenden Artikeldaten: - Artikelnr., ans..20 - Anzahl, n..7 - Artikelname, ans..50 - Artikelbeschreibung, ans..50 - Artikelpreis netto in kleinster Währungseinheit, n..7 - Artikelpreis brutto in kleinster Währungseinheit, n..7 - Kategorie, ans.. - Subkategorie1, ans.. - Subkategorie2, ans..

			<ul style="list-style-type: none"> - Artikeltyp, optional, Pflicht bei BillPayAction 7/8/9; n1: <ul style="list-style-type: none"> • 0: Anderes (Defaultwert) • 1: Flug • 2: Gepäck mit Flug • 3: Kombination aus Artikeln mit Flug • 4: Kombination aus Artikeln ohne Flug • 5: Hotel • 6: Reiseversicherung • 7: Autovermietung - Abreiseort, optional, Pflicht bei Artikeltyp 1-3; a..3 - Abreisedatum, optional, Pflicht bei Artikeltyp 1-3; n8 im Format YYYYMMDD - Ankunftsort, optional, Pflicht bei Artikeltyp 1-3; a..3 - Ankunftsdatum, optional, Pflicht bei Artikeltyp 1-3; n8 im Format YYYYMMDD - Buchungsklasse, optional, Pflicht bei Artikeltyp 1-3; a..2 (bc: Business-Klasse, fc: Erste Klasse, co: Bus, na: nicht verfügbar) - Routentyp, optional, Pflicht bei Artikeltyp 1-3; a..2 (rt: Rundreise, ow: Einweg, na: nicht verfügbar) - Tickettyp, optional, Pflicht bei Artikeltyp 1-3; a..2 (nr: Umbuchung nicht möglich, rf: Umbuchung gegen Gebühr möglich, fl: keine Umbuchungsgebühren, na: nicht verfügbar) <p>Hinweis zum Aufbau der Artikelliste: <;> trennt die Felder eines Artikeldatensatzes <+> trennt die Artikeldatensätze</p> <p>Jeder Artikel wird als kompletter Artikeldatensatz übergeben: articleid;articlequantity;articlename;articledescription;articleprice;articleprice-gross;category;subcategory1;subcategory2;articletype;departingfrom;departingon;arrivingat;arrivingon;bookingclass;routetype;tickettype+articleid;articlequantity;articlename;articledescription;articleprice; articlepricegross;category;subcategory1;subcategory2;articletype;departingfrom;departingon;arrivingat;arrivingon;bookingclass;routetype;tickettype +...</p>
OrderDesc	ans..768	M	<p>Gesamter Warenkorb des Kunden einschließlich Bestellung, Gebühren und Rabatten mit folgenden Daten:</p> <ul style="list-style-type: none"> - Versandname (Name der Versandmethode), ans..50 - Versandkosten netto in kleinster Währungseinheit, n..7 - Versandkosten brutto in kleinster Währungseinheit, n..7 - Rabatt netto (incl. aller Rabatte, Coupons und sonstigen Positionen) in kleinster Währungseinheit, n..7 - Rabatt brutto (incl. aller Rabatte, Coupons und sonstigen Positionen) in kleinster Währungseinheit, n..7 - Gesamtpreis netto in kleinster Währungseinheit, n..7 - Gesamtpreis brutto in kleinster Währungseinheit, n..7 <p>Hinweis zum Aufbau der Bestellinformation: <;> trennt die Felder der Bestellinformation</p> <p>Jede Bestellung wird als kompletter Datensatz übergeben. Alle übergebenen Daten werden validiert, wobei die Summe der Einzelpositionen den Gesamtpreis ergeben muss. Dabei muss gelten: Gesamtpreis brutto=Summe(Artikelanzahl x Artikelbruttopreis) + Versandkosten brutto – Rabatt brutto Gesamtpreis=Summe(Artikelanzahl x Artikelnettopreis) + Versandkosten – Rabatt</p> <p>Beispiel: Versandname;Versandkosten;Versandkosten brutto;Rabatt;Rabatt brutto;Gesamtpreis;Gesamtpreis brutto DHL Standard;336;400;1390;1654;22307;26546</p>
OrderHistory	ans..768	O	<p>Bestellhistorie/Bestellinformation des Kunden der letzten 20 Bestellungen mit folgenden Informationen:</p> <ul style="list-style-type: none"> - Historische Bestellnr., ans..20 - Bestelldatum, Format YYYYMMDD hh:mm:ss - Gesamtpreis in kleinster Währungseinheit, n..7 - Währung nach ISO 4217 - Zahlungsart der Bestellung mit folgenden Werten: <0> Lastschrift, <1> Kreditkarte, <2> Vorkasse, <3> Nachnahme, <4> PayPal, <5> Sofort/giropay, <6> Rechnung, <7> BillPay-Rechnung, <100> Sonstige. - Status der Bestellung mit folgenden Werten: <0> bezahlt, <1> offen, <2> Mahnwesen, <3> Inkasso, <4> überbezahlt, <5> unterbezahlt, <6> geplatzt. <p>Hinweis zum Aufbau der OrderHistory:</p>

			<p><> trennt die Felder eines Artikeldatensatzes <+> trennt die Artikeldatensätze max. 20 Datensätze dürfen übergeben werden Beispiel: hordrid;hdate;hamount;hcurrency;hpaymenttype; hstatus+hordrid;hdate;hamount;hcurrency; hpaymenttype;hstatus+...</p>												
CustomerClassification	n1	O	<p>Kundenspezifikation 0 – Kunde hat noch nie bestellt oder weniger als 2 Bestellungen erfolgreich bezahlt 1 – Kunde hat bereits 2 oder mehr Bestellungen erfolgreich bezahlt</p>												
Limit	n..12	OC	<p>Pflicht, wenn CustomerClassification übermittelt wird: Numerischer Wert Limit, basierend auf der positiven Bezahlerfahrung x in Euro. Wenn CustomerClassification=0 - und keine erfolgreiche Zahlung: Limit=0 - und eine erfolgreiche Zahlung: Limit=2500</p> <p>Wenn CustomerClassification=1</p> <table border="0"> <tr> <td>Regel</td> <td>Limit</td> </tr> <tr> <td>1 € < x < 40 €</td> <td>8000</td> </tr> <tr> <td>40 € =< x < 75 €</td> <td>15000</td> </tr> <tr> <td>75 € =< x < 300 €</td> <td>x * 200</td> </tr> <tr> <td>300 € =< x < 2000 €</td> <td>(600 + (x-300) / 2) * 100</td> </tr> <tr> <td>2000 € =< x</td> <td>250000</td> </tr> </table> <p>Beispiel: Zahlungserfahrung 180 Euro in 2 Käufen: Limit = 180*200 = 36000</p>	Regel	Limit	1 € < x < 40 €	8000	40 € =< x < 75 €	15000	75 € =< x < 300 €	x * 200	300 € =< x < 2000 €	(600 + (x-300) / 2) * 100	2000 € =< x	250000
Regel	Limit														
1 € < x < 40 €	8000														
40 € =< x < 75 €	15000														
75 € =< x < 300 €	x * 200														
300 € =< x < 2000 €	(600 + (x-300) / 2) * 100														
2000 € =< x	250000														
Bankdaten															
AccOwner	ans..50	M	<p>Vor- und Zuname des Kontoinhabers (Käufers) Hinweis: Pflichtparameter, wenn BillPayAction=2 (ELV) oder 3 (Ratenzahlung)</p>												
IBAN	ans..34	M	<p>IBAN des Kunden Hinweis: Pflichtparameter, wenn BillPayAction=2 (ELV) oder 3 (Ratenzahlung)</p>												
BIC	an..11	OC	<p>BIC des Kunden Hinweis: Pflichtparameter, wenn BillPayAction=2 (ELV) oder 3 (Ratenzahlung)</p>												
bei BillPay-Ratenkauf															
BpBaseAmount	n..7	C	<p>Pflicht bei Ratenkauf (BillPayAction=3): zu finanzierender Bruttobetrag ohne Gebühren. Bitte wenden Sie sich an den Helpdesk, wenn Sie Beträge < 100 (kleinste Währungseinheit) buchen möchten.</p>												
BpRateCount	n..2	C	<p>Pflicht bei Ratenkauf (BillPayAction=3): Anzahl der vom Käufer gewählten Monatsraten, z.B. 6/9/12/18/24 Hinweis: BpRateCount ist zusammen mit PayID und BillPayAction für einen Folgeaufruf zu verwenden</p>												
Reisedaten															
TripData	ans..768	OC	<p>Pflicht, wenn ArticleList/ArticleType 1-3: Reiseinformationen des Kunden mit folgenden Daten: - Anzahl bereits gebuchter Reisen, n..3 - Gesamtbetrag bereits gebuchter Reisen in kleinster Währungseinheit, n..7 - Währung bereits gebuchter Reisen, a3 Hinweise zum Aufbau des Parameters TripData: <> trennt die Felder eines Datensatzes Beispiel: historicaltripcount;historicaltripamount;historicalcurrency</p>												
TravelerList	ans..768	OC	<p>Pflicht, wenn ArticleList/ArticleType 1-3: Liste der Reisenden mit folgenden Daten: - Anrede, a.. - Vorname, ans..40 - Nachname, ans..40 - Geburtstag im Format YYYYMMDD, a8 - Mitgliedschaft, n1</p> <ul style="list-style-type: none"> • 0: nicht verfügbar (Standardwert) • 1: Mitglied in einem Vielfliegerprogramm • 2: Kein Mitglied in einem Vielfliegerprogramm 												

		<p>- MitgliedsID im Vielfliegerprogramm, ans..50 (Standard: 0)</p> <p>Hinweise zum Aufbau des Parameters TravelerList: <> trennt die Felder eines Datensatzes</p> <p>Pro Reisendem muss ein kompletter Datensatz übergeben werden.</p> <p>Beispiel: salutation;firstname;lastname;birthday;membership;program;membershipid+ salutation;firstname;lastname;birthday;membership;program;membershipid+...</p>
--	--	--

Parameter für BillPay-Zahlungen

Die folgende Tabelle beschreibt die Ergebnis-Parameter, die das Paygate an Ihr System zurückgibt:

Parameter	Format	CND	Beschreibung
MID	ans..30	M	HändlerID, die von Computop vergeben wird
PayID	an32	M	Vom Paygate vergebene ID für die Zahlung, z.B. zur Referenzierung in Batch-Dateien
XID	an32	M	Vom Paygate vergebene ID für alle einzelnen Transaktionen (Autorisierung, Buchung, Gutschrift), die für eine Zahlung durchgeführt werden
TransID	ans..64	M	Transaktionsnummer des Händlers
Status	a..50	M	OK oder FAILED
Description	ans..1024	M	Nähere Beschreibung bei Ablehnung der Zahlung. Bitte nutzen Sie nicht den Parameter Description sondern Code für die Auswertung des Transaktionsstatus!
Code	n8	M	Fehlercode gemäß Excel-Datei Paygate Antwort Codes (Teil des Software Clients auf www.computop.de/handbuch)
RefNr	ans..30	O	Eindeutige Referenznummer für die Buchhaltung
BpTransactionID	ans..50	C	BillPay-Transaktionsnummer Hinweis: BpTransactionID wird nur zurückgegeben, wenn BpStatus=APPROVED
BpStatus	a..8	M	Status der BillPay Identitäts- und Bonitätsprüfung. Werte: <APPROVED>, <DENIED> oder bei Fehlern <NOSTATUS>
korrigierte Adressdaten			
Street	ans..50	O	korrigierte Straße des Kunden
StreetNr	ans..5	O	korrigierte Hausnummer des Kunden
Zip	ans..5	O	korrigierte PLZ des Kunden
City	ans..50	O	korrigierter Wohnort des Kunden
Country	a3	O	korrigierter Ländercode des Kunden nach ISO3166 alpha-3
virtuelle BillPay-Bankverbindung			
BpAccOwner	ans..255	C	Kontoinhaber für die Forderung (i.d.R. „BillPay GmbH“) Hinweis: wird nur zurückgegeben, wenn BpStatus=APPROVED
IBAN	ans..34	C	BillPay-IBAN für die Forderung Hinweis: wird nur zurückgegeben, wenn BpStatus=APPROVED
BIC	an..11	C	BillPay-BIC für die Forderung Hinweis: wird nur zurückgegeben, wenn BpStatus=APPROVED
BpBank	ans..255	C	Name der Bank für die Forderung Hinweis: wird nur zurückgegeben, wenn BpStatus=APPROVED
BpInvoiceRef	ans..255	C	Verwendungszweck (enthält RefNr) Hinweis: wird nur zurückgegeben, wenn BpStatus=APPROVED
Rückgabe bei Ratenkauf			

BpConditionsList	ans..768	M	<p>BillPay-Konditionen für Ratenzahlung</p> <ul style="list-style-type: none"> - Anzahl Monatsraten „term“, n..7 - Wert des Warenkorbs „base“, n..7 - Bruttobestellwert „cart“, n..7 - Finanzierungszinsaufschlag „surcharge“, n..7 - Bruttogesamtwert „total“, n..7 - Monatsaufschlag % „interest“, n..2 - eff. Jahreszins % „annual“, n..4 - BillPay-Gebühr „fee“, n..7 <p>Alle Beträge in kleinster Währungseinheit, z.B. EUR Cent. <;> trennt Felder eines Finanzierungsdatensatzes <+> trennt verschiedene Finanzierungsbedingungen Beispiel: „term“;„base“;„cart“;„surcharge“;„total“; „inte-rest“;„anual“;„fee“+...</p>
BpPaymentPlan	ans..768	M	<p>BillPay-Ratenpläne mit folgenden Daten:</p> <ul style="list-style-type: none"> - Anzahl Monatsraten „term“, n..2 - Bruttowert erste Rate „due1“, n..7 - Bruttowert 2. bis n-te Rate „due2“ bis „due-n“, n..7 <p><;> trennt Felder eines Datensatzes im Ratenplan <+> trennt verschiedene Ratenpläne Beispiel: „term“;„due1“;„due2“;„due_n“+ „term“;„due1“;„due2“;„due_n“+</p>
BpLink1	ans..768	M	zu zeigender Link zu BillPay-AGBs für Ratenkauf
BpLink2	ans..768	M	zu zeigender Link zu Datenschutzbestimmungen von BillPay
BpLink3	ans..768	M	zu zeigender Link zu BillPay-Zahlungsbedingungen
BpInfo1	ans..	MC	<p>Base64-codierter Datenstring zur Erzeugung eines PDF-Dokuments, welches eine Zusammenfassung aller für die Bestellung mit dem BillPay-Ratenkauf relevanten Daten enthält. Dieses Dokument muss an den Käufer weitergeleitet werden!</p> <p>Hinweis: Dieser Parameter wird nur beim Ratenkauf beim abschließenden Request zur Finalisierung der Zahlung zurückgegeben.</p>
BpInfo2	ans..	MC	<p>Base64-codierter Datenstring zur Erzeugung eines PDF-Dokuments, welches Standardinformationen zum Abschluss von Kreditverträgen enthält und an den Kreditnehmer versendet werden muss!</p> <p>Hinweis: Dieser Parameter wird nur beim Ratenkauf beim abschließenden Request zur Finalisierung der Zahlung zurückgegeben.</p>
Rückgabe im Fehlerfall			
ErrorText1	ans..255	O	<p>ErrorText1 enthält die detaillierte Fehlermeldung von BillPay für den Händler. Hinweis: Wird im Fehlerfall zusätzlich an den Händler zurückgegeben, wenn dies entsprechend konfiguriert wurde. Bitte kontaktieren Sie dazu den Computop Support.</p>
ErrorText2	ans..255	O	<p>ErrorText2 enthält die detaillierte Fehlermeldung von BillPay für den Käufer. Hinweis: Wird im Fehlerfall zusätzlich an den Händler zurückgegeben, wenn dies entsprechend konfiguriert wurde. Bitte kontaktieren Sie dazu den Computop Support.</p>
ErrorText3	n..6	O	<p>ErrorText3 enthält den detaillierten BillPay-Fehlercode. Hinweis: Wird im Fehlerfall zusätzlich an den Händler zurückgegeben, wenn dies entsprechend konfiguriert wurde. Bitte kontaktieren Sie dazu den Computop Support.</p>
ValidationErrors	ans..1024	O	<p>bei einem oder mehreren Validierungsfehlern mit folgenden Daten:</p> <ul style="list-style-type: none"> - Fehlerfeld - Fehlercode > 1 - Fehlermeldung für den Kunden - Fehlermeldung für den Händler <p><;> trennt Felder in einem Validierungsfehler <+> trennt verschiedene Validierungsfehler Beispiel: <Fehlerfeld>;<Fehlercode>;<Fehlermeldung Kunde>;<Fehlermeldung Händler>+ ...</p>

Antwort-Parameter für BillPay-Zahlungen

Nachträgliche Warenkorbänderung

Der Inhalt eines Warenkorbs kann nachträglich bei Retouren oder zusätzlichen Artikeln noch geändert werden. Dabei wird der alte Warenkorb komplett ersetzt, Adresse, Referenznummern, Währung, Zahlart und Ratenanzahl bleiben jedoch erhalten. Bei gleichem oder geringerem Warenkorbwert wird die Änderung stets akzeptiert. Bei einer Erhöhung des Bestellwertes wird eine erneute Autorisierung versucht. Nur im Erfolgsfall gilt dann der neue Warenkorb, sonst bleibt der bisherige bestehen. Bei einer Warenkorbänderung einer bereits aktivierten Bestellung informiert BillPay den Kunden über den geänderten Forderungsbetrag.

Um den zugehörigen Warenkorb einer mit BillPay zuvor initialisierten Zahlung zu ändern, rufen Sie folgende URL auf:

<https://www.computop-paygate.com/Billpay.aspx>

Die folgende Tabelle beschreibt die zu verschlüsselnden Übergabeparameter:

Parameter	Format	CND	Beschreibung
MerchantID	ans..30	M	HändlerID, die von Computop vergeben wird. Dieser Parameter ist unverschlüsselt zu übergeben.
PayID	an32	M	Vom Paygate vergebene ID für die Zahlung, z.B. zur Referenzierung in Batch-Dateien
TransID	ans..64	M	TransaktionsID, die für jede Zahlung eindeutig sein muss
Amount	n..12	M	Gesamtbetrag in der kleinsten Währungseinheit (z.B. EUR Cent) Bitte wenden Sie sich an den Helpdesk, wenn Sie Beträge < 100 (kleinste Währungseinheit) buchen möchten.
Artikel- und Bestelldaten			
ArticleList	ans..768	M	Warenkorb des Kunden mit folgenden Artikeldaten: <ul style="list-style-type: none"> - ArtikelNr., ans..20 - Anzahl, n..7 - Artikelname, ans..50 - Artikelbeschreibung, ans..50 - Artikelpreis netto in kleinster Währungseinheit, n..7 - Artikelpreis brutto in kleinster Währungseinheit, n..7 - Kategorie, ans.. - Subkategorie1, ans.. - Subkategorie2, ans.. <p>Hinweis zum Aufbau der Artikelliste: <> trennt die Felder eines Artikeldatensatzes <+> trennt die Artikeldatensätze Jeder Artikel wird als kompletter Datensatz übergeben: articleid;articlequantity;articlename;articledescription;articleprice;articlepricegross;category;subcategory1;subcategory2;articletype;departingfrom;departingon;arrivingat;arrivingon;bookingclass;routtype;tickettype+articleid;articlequantity;articlename;articledescription;articleprice; articlepricegross;category;subcategory1;subcategory2;articletype;departingfrom;departingon;arrivingat;arrivingon;bookingclass;routtype;tickettype +...</p>
OrderDesc	ans..768	M	Gesamter Warenkorb des Kunden einschließlich Bestellung, Gebühren und Rabatten mit folgenden Daten: <ul style="list-style-type: none"> - Versandname (Name der Versandmethode), ans..50 - Versandkosten netto in kleinster Währungseinheit, n..7 - Versandkosten brutto in kleinster Währungseinheit, n..7 - Rabatt netto (incl. aller Rabatte, Coupons und sonstigen Positionen) in kleinster Währungseinheit, n..7 - Rabatt brutto (incl. aller Rabatte, Coupons und sonstigen Positionen) in kleinster Währungseinheit, n..7 - Gesamtpreis netto in kleinster Währungseinheit, n..7 - Gesamtpreis brutto in kleinster Währungseinheit, n..7 <p>Hinweis zum Aufbau der Bestellinformation: <> trennt die Felder der Bestellinformation</p>

			<p>Jede Bestellung wird als kompletter Datensatz übergeben. Alle übergebenen Daten werden validiert, wobei die Summe der Einzelpositionen den Gesamtpreis ergeben muss. Dabei muss gelten: Gesamtpreis brutto=Summe(Artikelanzahl x Artikelbruttopreis) + Versandkosten brutto – Rabatt brutto Gesamtpreis=Summe(Artikelanzahl x Artikelnettopreis) + Versandkosten – Rabatt Beispiel: Versandname;Versandkosten;Versandkosten brutto;Rabatt;Rabatt brutto;Gesamtpreis;Gesamtpreis brutto DHL Standard;336;400;1390;1654;22307;26546</p>
EventToken	a2	M	Abkürzung der auszuführenden Aktion: Derzeit nur CO (Change order) möglich

Parameter für nachträgliche Warenkorbänderung bei BillPay-Zahlungen

Die folgende Tabelle beschreibt die Ergebnis-Parameter, die das Paygate als Antwort sendet:

Parameter	Format	CND	Beschreibung
MID	ans..30	M	HändlerID, die von Computop vergeben wird
PayID	an32	M	Vom Paygate vergebene ID für die Zahlung, z.B. zur Referenzierung in Batch-Dateien
XID	an32	M	Vom Paygate vergebene ID für alle einzelnen Transaktionen (Autorisierung, Buchung, Gutschrift), die für eine Zahlung durchgeführt werden
TransID	ans..64	M	Transaktionsnummer des Händlers
Status	a..30	M	OK oder FAILED
Description	ans..1024	M	Nähere Beschreibung bei Ablehnung der Zahlung. Bitte nutzen Sie nicht den Parameter Description sondern Code für die Auswertung des Transaktionsstatus!
Code	n8	M	Fehlercode gemäß Excel-Datei Paygate Antwort Codes (Teil des Software Clients auf www.computop.de/handbuch)
RefNr	ans..30	O	Eindeutige Referenznummer für die Buchhaltung. Wird nur zurückgegeben, wenn bereits eine RefNr zugeordnet war.
BrTransactionID	ans..50	M	BillPay-Transaktionsnummer
BpStatus	a..8	M	Status der BillPay Identitäts- und Bonitätsprüfung. Werte: <APPROVED>, <DENIED> oder bei Fehlern <NOSTATUS>
Rückgabe bei Ratenkauf			
BpConditionsList	ans..768	M	<p>BillPay-Konditionen für die Ratenzahlung:</p> <ul style="list-style-type: none"> - term: Anzahl Monatsraten, n..7 - base: Wert des Warenkorbs, n..7 - cart: Bruttowert inklusive Gebühren und Rabatten, n..7 - surcharge: Zinsaufschlag der Finanzierung, n..7 - total: Bruttogesamtwert, n..7 - interest: monatlicher %-Aufschlag, n..2 - anual: eff. Jahreszins in %, n..4 - fee: BillPay-Bearbeitungsgebühr, n..7 <p>Hinweis: Hier werden die neuen Konditionen für die bereits gewählte Anzahl an Monatsraten ausgegeben. <> trennt Felder innerhalb eines Datensatzes Beispiel: <term>;<base>;<cart>;<surcharge>;<total>;<interest>;<anual>;<fee></p>
BpPaymentPlan	ans..768	M	<p>Vom Käufer gewählter Ratenplan:</p> <ul style="list-style-type: none"> - RateNr: Nummer der Rate - RateAmount: Betrag der Rate - DueDate: Fälligkeitsdatum der Rate <p>Hinweis: Hier wird der Ratenplan für die bereits gewählte Anzahl an Monatsraten ausgegeben. <> trennt Felder innerhalb eines Datensatzes <+> trennt unterschiedliche Datensätze</p>

			Beispiel: <Rate1>;<RateAmount>;<DueDate> + <Rate_n>;<RateAmount_n>;<DueDate_n> + ... Hinweis: Falls die Bestellung nicht aktiviert wurde, ist DueDate leer.
Rückgabe im Fehlerfall			
ErrorText1	ans..255	O	ErrorText1 enthält die detaillierte Fehlermeldung von BillPay. Hinweis: Wird im Fehlerfall zusätzlich an den Händler zurückgegeben, wenn dies entsprechend konfiguriert wurde. Bitte kontaktieren Sie dazu den Computop Support.
ErrorText2	ans..255	O	ErrorText2 enthält die detaillierte Fehlermeldung von BillPay für den Käufer. Hinweis: Wird im Fehlerfall zusätzlich an den Händler zurückgegeben, wenn dies entsprechend konfiguriert wurde. Bitte kontaktieren Sie dazu den Computop Support.
ErrorText3	n..6	O	ErrorText3 enthält den detaillierten BillPay-Fehlercode. Hinweis: Wird im Fehlerfall zusätzlich an den Händler zurückgegeben, wenn dies entsprechend konfiguriert wurde. Bitte kontaktieren Sie dazu den Computop Support.

Ergebnis-Parameter für BillPay-Zahlungen

BillPay mit Zahlartensteuerung (PreScore)

Mit der Zahlartensteuerung von BillPay können Onlinehändler in ihrem Onlineshop eine Vorauswahl der BillPay-Zahlarten treffen, die einem bestimmten Kunden angezeigt werden. So sieht der Kunde nur die für ihn zulässigen Zahlarten, wodurch die Konversionsrate steigt. Für die Zahlartensteuerung muss die Prüfung des Endkunden auf Identität und Bonität bereits vor Auswahl der Zahlart erfolgen. Die BillPay-Zahlartensteuerung ist damit eine Alternative zur Prüfung der Endkundenanfrage nach Auswahl einer Zahlungsart. Ein Händlerportal bei BillPay kann entweder mit Zahlartensteuerung oder ohne Zahlartensteuerung arbeiten, aber nicht beides zur gleichen Zeit.

Zur Nutzung der Zahlartensteuerung muss der Händler einen entsprechenden Vertrag mit BillPay haben und dafür freigeschaltet sein. Für diesen Ablauf teilt sich der BillPay-Vorgang in die vorangestellte Zahlartensteuerung (PreScore) sowie die folgende Anlage der BillPay-Zahlung, die jetzt mit weniger Aufrufparametern auskommt. Die Antwort auf die Reservierung entspricht wieder dem oben erklärten normalen Ablauf.

Um die Zahlartensteuerung von BillPay über eine Server-zu-Server-Verbindung auszuführen, rufen Sie folgende URL auf:

<https://www.computop-paygate.com/billpay.aspx>

Hinweis: Aus Sicherheitsgründen lehnt das Paygate alle Zahlungsanfragen mit Formatfehlern ab. Bitte übergeben Sie deshalb bei jedem Parameter den korrekten Datentyp.

Die folgende Tabelle beschreibt die verschlüsselten Übergabeparameter:

Parameter	Format	CND	Beschreibung
MerchantID	ans..30	M	HändlerID, die von Computop vergeben wird.
TransID	ans..64	M	TransaktionsID, die für jede Zahlung eindeutig sein muss
RefNr	ns..30	O	eindeutige Referenznummer
Amount	n..12	M	Gesamtbetrag in der kleinsten Währungseinheit (z.B. EUR Cent). Bitte wenden Sie sich an den Helpdesk, wenn Sie Beträge < 100 (kleinste Währungseinheit) buchen möchten.
Currency	a3	M	Währung, drei Zeichen DIN / ISO 4217

MAC	an64	O	Hash Message Authentication Code (HMAC) mit SHA-256-Algorithmus
UserData	ans..1024	O	Wenn beim Aufruf angegeben, übergibt das Paygate den Parameter mit dem Zahlungsergebnis an den Shop.
EventToken	a2	M	Token für den Aufruf des Requests: <PS> für PreScore
Language	a2	M	Sprachkennzeichen nach ISO 639-1 (z.B. de für Deutsch)
NewCustomer	ans..5	M	Definiert, ob der Käufer ein Neukunde ist. Werte: <YES>, <NO>, <GUEST>
IpAddr	ans15	M	IP-Adresse des Käufers im IPv4-Format (xxx.xxx.xxx.xxx)
CompanyOrPerson	a1	OC	Unterscheidung des Käufers nach Privatperson oder Firma. Werte: <F> für Firmen, <P> für Personen, Standardwert <P>. Pflicht bei BillPay B2B
DateOfBirth	an10	OC	Geburtsdatum des Kunden im Format JJJJ-MM-TT (darf bei BillPay B2B nicht übergeben werden)
BrowserSessionID	ans..100	O	SessionID zur Betrugsidentifizierung (muss gleich sein mit der SessionID aus dem JavaScript-Widget)
Rechnungsdaten			
bdSalutation	a..15	M	Anrede des Kunden auf der Rechnung. Zulässige Werte: Männlich: Herr, Hr, Hr., Mister, Mr, Mr., Sir, Signor, Sig, Sig., Gentleman, Gentiluomo, Padrone, Monsieur, M, M. Weiblich: Frau, Fräulein, Fr, Fr., Miss, Ms, Ms., Mrs, Mrs., Signora, Sig.ra, Donna, La Signora, Madame, Mme, Mademoiselle, Mlle, Mle
bdTitle	ans..20	O	Titel des Kunden oder der Kontaktperson in der Firma auf der Rechnung, z.B. Dr. oder Prof.
bdFirstName	ans..50	M	Vorname des Kunden oder der Kontaktperson in der Firma
bdLastName	ans..50	M	Nachname des Kunden oder der Kontaktperson in der Firma
bdStreet	a..50	M	Straßenname der Rechnungsadresse
bdStreetNr	ans..5	M	Hausnummer der Rechnungsadresse
bdStreet2	a..50	O	Adresszusatz der Rechnungsadresse
bdZip	n5	M	Postleitzahl der Rechnungsadresse
bdCity	ans..50	M	Ort der Rechnungsadresse
bdCountryCode	a3	M	Ländercode der Rechnungsadresse dreistellig. Erlaubt sind derzeit Deutschland (DEU), Schweiz (CHE) und Österreich (AUT).
EMail	ans..50	M	E-Mail-Adresse des Kunden oder der Kontaktperson in der Firma in der Rechnungsanschrift
Phone	ans..15	O	Telefonnummer des Kunden oder der Kontaktperson in der Firma in der Rechnungsanschrift.
MobileNo	ans..50	O	Handy-Nummer des Kunden oder der Kontaktperson in der Rechnungsanschrift
Lieferdaten			
UseBillingData	a3	M	Soll die Rechnungsadresse als Lieferadresse genutzt werden? Zulässig: <Yes> oder <No>. Bei <No> werden Parameter zur Lieferadresse Pflicht. Bei <Yes> werden keine Parameter zur Lieferadresse übergeben.
sdSalutation	a..15	C	Anrede des Kunden auf der Rechnung. Zulässige Werte: Männlich: Herr, Hr, Hr., Mister, Mr, Mr., Sir, Signor, Sig, Sig., Gentleman, Gentiluomo, Padrone, Monsieur, M, M. Weiblich: Frau, Fräulein, Fr, Fr., Miss, Ms, Ms., Mrs, Mrs., Signora, Sig.ra, Donna, La Signora, Madame, Mme, Mademoiselle, Mlle, Mle Pflicht, wenn UseBillingData=No
sdTitle	ans..20	O	Titel des Kunden auf der Rechnung, z.B. Dr. oder Prof.
sdFirstName	ans..50	C	Pflicht, wenn UseBillingData=No: Vorname des Kunden oder der Kontaktperson in der Firma
sdLastName	ans..50	C	Pflicht, wenn UseBillingData=No: Nachname des Kunden oder der Kontaktperson in der Firma

sdStreet	a..50	C	Pflicht, wenn UseBillingData=No: Straßenname der Lieferadresse
sdStreetNr	ans..5	C	Pflicht, wenn UseBillingData=No: Hausnummer der Lieferadresse
sdStreet2	a..50	O	Adresszusatz der Lieferadresse
sdZip	n5	C	Pflicht, wenn UseBillingData=No: Postleitzahl der Lieferadresse
sdCity	ans..50	C	Pflicht, wenn UseBillingData=No: Ort der Lieferadresse
sdCountryCode	a3	C	Pflicht, wenn UseBillingData=No: Ländercode der Lieferanschrift dreistellig. Erlaubt sind derzeit Deutschland (DEU), Schweiz (CHE) und Österreich (AUT).
sdPhone	ans..15	O	Telefonnummer des Kunden in der Lieferanschrift
sdMobileNo	ans..50	O	Handy-Nummer des Kunden in der Lieferanschrift
Firmendaten			
CompanyName	ans..200	C	Firmenname. Pflicht, falls CompanyOrPerson=F
LegalForm	a..12	C	Rechtsform des Unternehmens. Pflicht, wenn CompanyOrPerson=F Werte: <ag>, <eg>, <einzeln>, <ek>, <e_ges>, <ev>, <foundation>, <freelancer>, <gbr>, <gmbh>, <gmbh_ig>, <gmbh_co_kg>, <inv_kk>, <kg>, <kgaa>, <k_ges>, < ltd>, < ltd_co_kg>, <ohg>, <public_inst>, <misc_capital>, <misc>, <ug>.
RegisterNumber	ans..20	C	Handelsregisternummer/Firmenbuch Pflicht, wenn CompanyOrPerson=F und bestimmte Kombination von LegalForm und bdCountryCode zutrifft
HolderName	ans..100	C	Optional: Name des Firmeninhabers Pflicht, wenn CompanyOrPerson=F und bestimmte Kombination von LegalForm und bdCountryCode zutrifft
TaxNumber	ans..20	C	Umsatzsteueridentifikationsnummer Hinweis: Die Angabe der USt-ID erhöht die Trefferwahrscheinlichkeit
Artikel- und Bestelldaten			
ArticleList	ans..768	M	Warenkorb des Kunden mit folgenden Artikeldaten: - ArtikelNr., ans..20 - Anzahl, n..7 - Artikelname, ans..50 - Artikelbeschreibung, ans..50 - Artikelpreis netto in kleinster Währungseinheit, n..7 - Artikelpreis brutto in kleinster Währungseinheit, n..7 - Kategorie, ans.. - Subkategorie1, ans.. - Subkategorie2, ans.. - Artikeltyp, optional, Pflicht bei BillPayAction 7/8/9; n1: <ul style="list-style-type: none"> • 0: Anderes (Defaultwert) • 1: Flug • 2: Gepäck mit Flug • 3: Kombination aus Artikeln mit Flug • 4: Kombination aus Artikeln ohne Flug • 5: Hotel • 6: Reiseversicherung • 7: Autovermietung - Abreiseort, optional, Pflicht bei Artikeltyp 1-3; a..3 - Abreisedatum, optional, Pflicht bei Artikeltyp 1-3; n8 im Format YYYYMMDD - Ankunftsort, optional, Pflicht bei Artikeltyp 1-3; a..3 - Ankunftsdatum, optional, Pflicht bei Artikeltyp 1-3; n8 im Format YYYYMMDD - Buchungsklasse, optional, Pflicht bei Artikeltyp 1-3; a..2 (bc: Business-Klasse, fc: Erste Klasse, co: Bus, na: nicht verfügbar) - Routentyp, optional, Pflicht bei Artikeltyp 1-3; a..2 (rt: Rundreise, ow: Einweg, na: nicht verfügbar) - Tickettyp, optional, Pflicht bei Artikeltyp 1-3; a..2 (nr: Umbuchung nicht möglich, rf: Umbuchung gegen Gebühr möglich, fl: keine Umbuchungsgebühren, na: nicht verfügbar) Hinweis zum Aufbau der Artikelliste: <;> trennt die Felder eines Artikeldatensatzes <+> trennt die Artikeldatensätze

			Jeder Artikel wird als kompletter Artikeldatensatz übergeben: articleid;articlequantity;articlename;articledescription;articleprice;articleprice-gross;category;subcategory1;subcategory2;articletype;departingfrom;departingon;arrivingat;arrivingon;bookingclass;routtype;tickettype+articleid;articlequantity;articlename;articledescription;articleprice; articlepricegross;category;subcategory1;subcategory2;articletype;departingfrom;departingon;arrivingat;arrivingon;bookingclass;routtype;tickettype +...												
OrderDesc	ans..768	M	<p>Gesamter Warenkorb des Kunden einschließlich Bestellung, Gebühren und Rabatten mit folgenden Daten:</p> <ul style="list-style-type: none"> - Versandname (Name der Versandmethode), ans..50 - Versandkosten netto in kleinster Währungseinheit, n..7 - Versandkosten brutto in kleinster Währungseinheit, n..7 - Rabatt netto (incl. aller Rabatte, Coupons und sonstigen Positionen) in kleinster Währungseinheit, n..7 - Rabatt brutto (incl. aller Rabatte, Coupons und sonstigen Positionen) in kleinster Währungseinheit, n..7 - Gesamtpreis netto in kleinster Währungseinheit, n..7 - Gesamtpreis brutto in kleinster Währungseinheit, n..7 <p>Hinweis zum Aufbau der Bestellinformation: <;> trennt die Felder der Bestellinformation Jede Bestellung wird als kompletter Datensatz übergeben. Alle übergebenen Daten werden validiert, wobei die Summe der Einzelpositionen den Gesamtpreis ergeben muss. Dabei muss gelten: Gesamtpreis brutto=Summe(Artikelanzahl x Artikelbruttopreis) + Versandkosten brutto – Rabatt brutto Gesamtpreis=Summe(Artikelanzahl x Artikelnettopreis) + Versandkosten – Rabatt Beispiel: Versandname;Versandkosten;Versandkosten brutto;Rabatt;Rabatt brutto;Gesamtpreis;Gesamtpreis brutto DHL Standard;336;400;1390;1654;22307;26546</p>												
OrderHistory	ans..768	O	<p>Bestellhistorie/Bestellinformation des Kunden der letzten 20 Bestellungen mit folgenden Informationen:</p> <ul style="list-style-type: none"> - Historische Bestellnr., ans..20 - Bestelldatum, Format YYYYMMDD hh:mm:ss - Gesamtpreis in kleinster Währungseinheit, n..7 - Währung nach ISO 4217 - Vorige Zahlungsart der Bestellung mit folgenden Werten: <0> Lastschrift, <1> Kreditkarte, <2> Vorkasse, <3> Nachnahme, <4> PayPal, <5> Sofort/giropay, <6> Rechnung, <7> BillPay-Rechnung, <100> Sonstige. - Status der Bestellung mit folgenden Werten: <0> bezahlt, <1> offen, <2> Mahnwesen, <3> Inkasso, <4> überbezahlt, <5> unterbezahlt, <6> geplatzt. <p>Hinweis zum Aufbau der OrderHistory: <;> trennt die Felder eines Artikeldatensatzes <+> trennt die Artikeldatensätze max. 20 Datensätze dürfen übergeben werden Beispiel: hordrid;hdate;hamount;hcurrency;hpaymenttype; hstatus+hordrid;hdate;hamount;hcurrency; hpaymenttype;hstatus+...</p>												
CustomerClassification	n1	O	<p>Kundenspezifikation</p> <p>0 – Kunde hat noch nie bestellt oder weniger als 2 Bestellungen erfolgreich bezahlt</p> <p>1 – Kunde hat bereits 2 oder mehr Bestellungen erfolgreich bezahlt</p>												
Limit	n..12	OC	<p>Pflicht, wenn CustomerClassification übermittelt wird: Numerischer Wert Limit, basierend auf der positiven Bezahlerfahrung x in Euro.</p> <p>Wenn CustomerClassification=0</p> <ul style="list-style-type: none"> - und keine erfolgreiche Zahlung: Limit=0 - und eine erfolgreiche Zahlung: Limit=2500 <p>Wenn CustomerClassification=1</p> <table border="0"> <thead> <tr> <th>Regel</th> <th>Limit</th> </tr> </thead> <tbody> <tr> <td>1 € < x < 40 €</td> <td>8000</td> </tr> <tr> <td>40 € =< x < 75 €</td> <td>15000</td> </tr> <tr> <td>75 € =< x < 300 €</td> <td>x * 200</td> </tr> <tr> <td>300 € =< x < 2000 €</td> <td>(600 + (x-300) / 2) * 100</td> </tr> <tr> <td>2000 € =< x</td> <td>250000</td> </tr> </tbody> </table>	Regel	Limit	1 € < x < 40 €	8000	40 € =< x < 75 €	15000	75 € =< x < 300 €	x * 200	300 € =< x < 2000 €	(600 + (x-300) / 2) * 100	2000 € =< x	250000
Regel	Limit														
1 € < x < 40 €	8000														
40 € =< x < 75 €	15000														
75 € =< x < 300 €	x * 200														
300 € =< x < 2000 €	(600 + (x-300) / 2) * 100														
2000 € =< x	250000														

			Beispiel: Zahlungserfahrung 180 Euro in 2 Käufen: Limit = 180*200 = 36000
Reisedaten			
TripData	ans..768	OC	Pflicht, wenn ArticleList/ArticleType 1-3: Reiseinformationen des Kunden mit folgenden Daten: - Anzahl bereits gebuchter Reisen, n..3 - Gesamtbetrag bereits gebuchter Reisen in kleinster Währungseinheit, n..7 - Währung bereits gebuchter Reisen, a3 Hinweise zum Aufbau des Parameters TripData: <;> trennt die Felder eines Datensatzes Beispiel: historicaltripcount;historicaltripamount;historicalcurrency
TravelerList	ans..768	OC	Pflicht, wenn ArticleList/ArticleType 1-3: Liste der Reisenden mit folgenden Daten: - Anrede, a.. - Vorname, ans..40 - Nachname, ans..40 - Geburtstag im Format YYYYMMDD, a8 - Mitgliedschaft, n1 • 0: nicht verfügbar (Standardwert) • 1: Mitglied in einem Vielfliegerprogramm • 2: Kein Mitglied in einem Vielfliegerprogramm - MitgliedsID im Vielfliegerprogramm, ans..50 (Standard: 0) Hinweise zum Aufbau des Parameters TravelerList: <;> trennt die Felder eines Datensatzes Pro Reisendem muss ein kompletter Datensatz übergeben werden. Beispiel: salutation;firstname;lastname;birthday;membership;program;membershipid+salutation;firstname;lastname;birthday;membership;program;membershipid+...

Parameter für BillPay-Zahlartensteuerung (PreScore)

Die folgende Tabelle beschreibt die Ergebnis-Parameter, die das Paygate als Antwort zurückgibt:

Parameter	Format	CND	Beschreibung
MID	ans..30	M	HändlerID, die von Computop vergeben wird
PayID	an32	M	Vom Paygate vergebene ID für die Zahlung, z.B. zur Referenzierung in Batch-Dateien
XID	an32	M	Vom Paygate vergebene ID für die einzelne Transaktion der Zahlung
TransID	ans..64	M	Transaktionsnummer des Händlers
Status	a..50	M	AUTHORIZE_REQUEST oder FAILED
Description	ans..1024	M	Nähere Beschreibung bei Ablehnung der Zahlung. Bitte nutzen Sie nicht den Parameter Description sondern Code für die Auswertung des Transaktionsstatus!
Code	n8	M	Fehlercode gemäß Excel-Datei Paygate Antwort Codes (Teil des Software Clients auf www.computop.de/handbuch)
RefNr	ans..30	O	Referenznummer des Händlers. Im Falle einer Aktualisierung der RefNr bekommt Händler die neue RefNr zurück.
UserData	ans..1024	O	Wenn beim Aufruf angegeben, übergibt das Paygate den Parameter mit dem Zahlungsergebnis an den Shop.
BillPay-Antwort			
BpStatus	a..8	M	Status der BillPay Identitäts- und Bonitätsprüfung. Werte: <APPROVED>, <DENIED> oder bei Fehlern <NOSTATUS>
BpTransactionID	ans..50	O	BillPay-Transaktionsnummer Hinweis: BpTransactionID wird nur zurückgegeben, wenn BpStatus=APPROVED

Street	ans..50	O	Korrigierte Straße des Kunden
StreetNr	ans..15	O	Korrigierte Hausnummer des Kunden
Zip	ans..5	O	Korrigierte PLZ des Kunden
City	ans..50	O	Korrigierter Ort des Kunden
Country	a3	O	Korrigierter Ländercode des Kunden nach ISO3166 alpha-3
BrowserSessionID	ans..100	O	SessionID zur Betrugsidentifizierung (muss gleich sein mit der SessionID aus dem JavaScript-Widget)
AllowedPaymentMethods	ans..768	OC	Liste erlaubter Zahlarten (wird nur zurückgegeben, wenn BpStatus=APPROVED) 1 für INVOICE (Rechnungskauf) 2 für DIRECT_DEBIT (Lastschrift) 4 für PAYLATER (Ratenkauf) 8 für INVOICE_COLLATERAL_PROMISE (Rechnungskauf mit Schuldbeitritt) 9 für DIRECT_DEBIT_COLLATERAL_PROMISE (Lastschrift mit Schuldbeitritt) 7 für PAYLATER_COLLATERAL_PROMIS (Ratenkauf mit Schuldbeitritt) Kundengruppe: PRIVATE für B2C; BUSINESS für B2B Todo <;> trennt die Werte eines Datensatzes <+> trennt die Datensätze Beispiel: <ID>;< Bezeichnung>;<Kundengruppe>+<ID>;< Bezeichnung>;<Kundengruppe>+...
ValidationErrors	ans..1024	O	Wird im Falle eines oder mehrerer Validierungsfehler zurückgeliefert. Enthält folgende Daten: - Fehlerfeld - Fehlercode. Wert ist immer > 1 - Fehlermeldung für den Kunden - Detaillierte Fehlermeldung für den Händler <;> trennt die Felder eines Datensatzes <+> trennt die Datensätze Beispiel: <Fehlerfeld>;<Fehlercode>;<Fehlermeldung Kunde>;<Fehlermeldung Händler>+ ...
BillPay-Antwort bei Fehlern			
ErrorText1	ans..255	O	ErrorText1 enthält die detaillierte Fehlermeldung von BillPay für den Händler. Hinweis: Wird im Fehlerfall zusätzlich an den Händler zurückgegeben, wenn dies entsprechend konfiguriert ist. Bitte kontaktieren Sie dazu den Computop Support.
ErrorText2	ans..255	O	ErrorText2 enthält die detaillierte Fehlermeldung von BillPay für den Käufer. Hinweis: Wird im Fehlerfall zusätzlich an den Händler zurückgegeben, wenn dies entsprechend konfiguriert wurde. Bitte kontaktieren Sie dazu den Computop Support.
ErrorText3	n..6	O	ErrorText3 enthält den detaillierten BillPay-Fehlercode. Hinweis: Wird im Fehlerfall zusätzlich an den Händler zurückgegeben, wenn dies entsprechend konfiguriert wurde. Bitte kontaktieren Sie dazu den Computop Support.

Antwort-Parameter für BillPay-Zahlartensteuerung

Zum Anlegen und Reservieren der Zahlung sind im zweiten Aufruf je nach Zahlart nur noch wenige zusätzliche Parameter erforderlich.

Hinweis: Sobald der Kunde seine personenbezogenen Daten oder den Warenkorb ändert, muss die Zahlartensteuerung erneut gesendet werden. Die vorher ausgeführte Zahlartensteuerung ist nicht mehr gültig.

Um die BillPay-Zahlung über eine Server-zu-Server-Verbindung anzulegen, rufen Sie folgende URL auf:

<https://www.computop-paygate.com/billpay.aspx>

Hinweis: Aus Sicherheitsgründen lehnt das Paygate alle Zahlungsanfragen mit Formatfehlern ab. Bitte übergeben Sie deshalb bei jedem Parameter den korrekten Datentyp.

Die folgende Tabelle beschreibt die verschlüsselten Übergabeparameter:

Parameter	Format	CND	Beschreibung
MerchantID	ans..30	M	HändlerID, die von Computop vergeben wird.
PayID	an32	M	Vom Paygate vergebene ID für die Zahlung, z.B. zur Referenzierung von Batch-Dateien
TransID	ans..64	M	TransaktionsID, die für jede Zahlung eindeutig sein muss
MAC	an64	O	Hash Message Authentication Code (HMAC) mit SHA-256-Algorithmus
UserData	ans..1024	O	Wenn beim Aufruf angegeben, übergibt das Paygate den Parameter mit dem Zahlungsergebnis an den Shop.
BillPayAction	n1	M	Definiert, welche Zahlungsart verwendet wird. <1> für Rechnungskauf, <2> für Lastschrift, <4> für PayLater, <7> für PayLater mit Schuldbeitritt, <8> für Rechnungskauf mit Schuldbeitritt, <9> für Lastschrift mit Schuldbeitritt. Hinweis: Es dürfen nur erlaubte Zahlungsarten verwendet werden. Siehe Rückgabeparameter AllowedPayMethods in der Response der Zahlartensteuerung.
ActivationDelay	n..3	OC	Pflicht bei BillPayAction = 7, 8 oder 9 (Schuldbeitritt) Anzahl der Tage bis zur Wahrnehmung der Dienstleistung (z.B. Reiseantritt)
DateOfBirth	an10	OC	Pflicht, falls noch nicht in der Zahlartensteuerungs-Anfrage übermittelt: Geburtsdatum des Kunden im Format JJJJ-MM-TT (darf bei BillPay B2B nicht übergeben werden)
GtcValue	a..3	M	Definiert, ob der Kunde die AGB von BillPay bestätigt hat. Werte: <YES> oder <NO>
AccOwner	ans..50	OC	Pflicht, wenn BillPayAction=2 (Lastschrift) oder 4 (PayLater): Vor- und Zuname des Kontoinhabers (Käufer)
IBAN	ans..34	OC	Pflicht, wenn BillPayAction=2 (Lastschrift) oder 4 (PayLater): IBAN des Kunden
BIC	an..11	OC	Pflicht, wenn BillPayAction=2 (Lastschrift) oder 4 (PayLater): BIC des Kunden
BpBaseAmount	n..7	OC	Pflicht, wenn BillPayAction=4 (PayLater): zu finanzierender Bruttobetrag (Gesamtpreis + Zinsaufschlag + Transaktionsgebühr) Die Werte kommen aus dem BillPay JavaScript-Snippet.
BpRateCount	n..2	OC	Pflicht, wenn BillPayAction=4 (PayLater): Anzahl der vom Käufer gewählten Monatsraten Die Werte kommen aus dem BillPay JavaScript-Snippet.
URLBack	ans..256	OC	Pflicht, wenn BillPayAction=4 (PayLater): URL, auf die der Kunde nach der Anzahlung zurückgeleitet wird. Verwenden Sie in der URL am besten eine Referenz, um die Zahlung entsprechend zuordnen zu können.
URLNotify	ans..256	OC	Pflicht, wenn BillPayAction=4 (PayLater) und keine URLNotify für PayLater bei Computop hinterlegt ist: URL, die das Paygate aufruft, um den Shop zu benachrichtigen. Die URL darf nur über Port 443 aufgerufen werden. Sie darf keine Parameter enthalten: Nutzen Sie stattdessen den Parameter UserData. Die URL wird nur aufgerufen, wenn der Kunde zum Anzahlungsgateway weitergeleitet wurde, da in diesem Fall die Antwort vom Gateway zeitverzögert gesendet wird.
Reisedaten			

TripData	ans..768	OC	<p>Pflicht, wenn ArticleList/ArticleType 1-3: Reiseinformationen des Kunden mit folgenden Daten:</p> <ul style="list-style-type: none"> - Anzahl bereits gebuchter Reisen, n..3 - Gesamtbetrag bereits gebuchter Reisen in kleinster Währungseinheit, n..7 - Währung bereits gebuchter Reisen, a3 <p>Hinweise zum Aufbau des Parameters TripData: <> trennt die Felder eines Datensatzes Beispiel: historicaltripcount;historicaltripamount;historicalcurrency</p>
TravelerList	ans..768	OC	<p>Pflicht, wenn ArticleList/ArticleType 1-3: Liste der Reisenden mit folgenden Daten:</p> <ul style="list-style-type: none"> - Anrede, a.. - Vorname, ans..40 - Nachname, ans..40 - Geburtstag im Format YYYYMMDD, a8 - Mitgliedschaft, n1 <ul style="list-style-type: none"> • 0: nicht verfügbar (Standardwert) • 1: Mitglied in einem Vielfliegerprogramm • 2: Kein Mitglied in einem Vielfliegerprogramm - MitgliedsID im Vielfliegerprogramm, ans..50 (Standard: 0) <p>Hinweise zum Aufbau des Parameters TravelerList: <> trennt die Felder eines Datensatzes Pro Reisendem muss ein kompletter Datensatz übergeben werden. Beispiel: salutation;firstname;lastname;birthday;membership;program;membershipid+ salutation;firstname;lastname;birthday;membership;program;membershipid+...</p>

Parameter für BillPay-Zahlung nach Zahlartensteuerung

Die Antwort-Parameter entsprechen nun dem oben erläuterten allgemeinen Ablauf.

PayLater über BillPay

Dieses Kapitel beschreibt, wie Sie eine PayLater-Zahlung über BillPay abwickeln. PayLater ist eine Erweiterung der BillPay-Anbindung. Weitere Funktionen und allgemeine Parameter sind in der allgemeinen BillPay-Dokumentation beschrieben.

Um PayLater-Zahlung über BillPay durchzuführen, rufen Sie folgende URL auf:

<https://www.computop-paygate.com/billpay.aspx>

Hinweis: Aus Sicherheitsgründen lehnt das Paygate alle Zahlungsanfragen mit Formatfehlern ab. Bitte übergeben Sie deshalb bei jedem Parameter den korrekten Datentyp.

Die folgende Tabelle beschreibt die verschlüsselten Übergabeparameter:

Parameter	Format	CND	Beschreibung
MerchantID	ans..30	M	HändlerID, die von Computop vergeben wird.
TransID	ans..64	M	TransaktionsID, die für jede Zahlung eindeutig sein muss
RefNr	ns..30	O	eindeutige Referenznummer
Amount	n..12	M	Gesamtbetrag in der kleinsten Währungseinheit (z.B. EUR Cent). Bitte wenden Sie sich an den Helpdesk, wenn Sie Beträge < 100 (kleinste Währungseinheit) buchen möchten.
Currency	a3	M	Währung, drei Zeichen DIN / ISO 4217
MAC	an64	O	Hash Message Authentication Code (HMAC) mit SHA-256-Algorithmus

Language	a2	M	Sprachkennzeichen nach ISO 639-1 (z.B. de für Deutsch)
NewCustomer	ans..5	M	Definiert, ob der Käufer ein Neukunde ist. Werte: <YES>, <NO>, <GUEST>
BillPayAction	n1	M	Definiert, welche Zahlungsart verwendet wird. Werte: <1> für Rechnungskauf <2> für Lastschrift <4> für PayLater <7> für PayLater mit Schuldbeitritt <8> für Rechnung mit Schuldbeitritt <9> für Lastschrift mit Schuldbeitritt
GtcValue	a..3	M	Definiert, ob der Kunde die AGB von BillPay bestätigt hat. Werte: <YES> oder <NO>
DateOfBirth	an10	OC	Geburtsdatum des Kunden im Format JJJJ-MM-TT (Pflicht, wenn CompanyOrPerson=F)
IpAddr	ans15	M	IP-Adresse des Käufers im IPv4-Format (xxx.xxx.xxx.xxx)
ActivationDelay	n..3	OC	Pflicht bei BillPayAction = 7, 8 oder 9 (Schuldbeitritt) Anzahl der Tage bis zur Wahrnehmung der Dienstleistung (z.B. Reiseantritt)
CompanyOrPerson	a1	OC	Unterscheidung des Käufers nach Privatperson oder Firma. Werte: <F> für Firmen, <P> für Personen, Standardwert <P>. Pflicht bei BillPay B2B
BrowserSessionID	ans..100	O	SessionID zur Betrugsidentifizierung (muss gleich sein mit der SessionID aus dem JavaScript-Widget)
Rechnungsdaten			
bdSalutation	a..15	OC	Pflicht, wenn CompanyOrPerson=P: Anrede des Kunden auf der Rechnung. Zulässige Werte: Männlich: Herr, Hr, Hr., Mister, Mr, Mr., Sir, Signor, Sig, Sig., Gentleman, Gentiluomo, Padrone, Monsieur, M, M. Weiblich: Frau, Fräulein, Fr, Fr., Miss, Ms, Ms., Mrs, Mrs., Signora, Sig.ra, Donna, La Signora, Madame, Mme, Mademoiselle, Mlle, Mle
bdTitle	ans..20	O	Titel des Kunden oder der Kontaktperson in der Firma auf der Rechnung, z.B. Dr. oder Prof.
bdFirstName	ans..50	M	Vorname des Kunden oder der Kontaktperson in der Firma
bdLastName	ans..50	M	Nachname des Kunden oder der Kontaktperson in der Firma
bdStreet	a..50	M	Straßenname der Rechnungsadresse
bdStreetNr	ans..5	M	Hausnummer der Rechnungsadresse
bdStreet2	a..50	O	Adresszusatz der Rechnungsadresse
bdZip	n5	M	Postleitzahl der Rechnungsadresse
bdCity	ans..50	M	Ort der Rechnungsadresse
bdCountryCode	a3	M	Ländercode der Rechnungsadresse dreistellig. Erlaubt sind derzeit Deutschland (DEU), Schweiz (CHE) und Österreich (AUT).
EMail	ans..50	M	E-Mail-Adresse des Kunden oder der Kontaktperson in der Firma in der Rechnungsanschrift
Phone	ans..15	M	Telefonnummer des Kunden oder der Kontaktperson in der Firma in der Rechnungsanschrift.
MobileNo	ans..50	O	Handy-Nummer des Kunden oder der Kontaktperson in der Rechnungsanschrift
Lieferdaten			
UseBillingData	a3	M	Soll die Rechnungsadresse als Lieferadresse genutzt werden? Zulässig: <Yes> oder <No>. Bei <No> werden Parameter zur Lieferadresse Pflicht. Bei <Yes> werden keine Parameter zur Lieferadresse übergeben.
sdSalutation	a..15	OC	Pflicht, wenn UseBillingData=No: Anrede des Kunden auf der Rechnung. Zulässige Werte: Männlich: Herr, Hr, Hr., Mister, Mr, Mr., Sir, Signor, Sig, Sig., Gentleman, Gentiluomo, Padrone, Monsieur, M, M.

			Weiblich: Frau, Fräulein, Fr, Fr., Miss, Ms, Ms., Mrs, Mrs., Signora, Sig.ra, Donna, La Signora, Madame, Mme, Mademoiselle, Mlle, Mle Pflicht, wenn UseBillingData=No
sdTitle	ans..20	O	Titel des Kunden auf der Rechnung, z.B. Dr. oder Prof.
sdFirstName	ans..50	OC	Pflicht, wenn UseBillingData=No: Vorname des Kunden oder der Kontaktperson in der Firma
sdLastName	ans..50	OC	Pflicht, wenn UseBillingData=No: Nachname des Kunden oder der Kontaktperson in der Firma
sdStreet	a..50	OC	Pflicht, wenn UseBillingData=No: Straßenname der Lieferadresse
sdStreetNr	ans..5	OC	Pflicht, wenn UseBillingData=No: Hausnummer der Lieferadresse
sdStreet2	a..50	OO	Adresszusatz der Lieferadresse
sdZip	n5	OC	Pflicht, wenn UseBillingData=No: Postleitzahl der Lieferadresse
sdCity	ans..50	OC	Pflicht, wenn UseBillingData=No: Ort der Lieferadresse
sdCountryCode	a3	OC	Pflicht, wenn UseBillingData=No: Ländercode der Lieferanschrift dreistellig. Erlaubt sind derzeit Deutschland (DEU), Schweiz (CHE) und Österreich (AUT).
sdPhone	ans..15	O	Telefonnummer des Kunden in der Lieferanschrift
sdMobileNo	ans..50	O	Handy-Nummer des Kunden in der Lieferanschrift
Firmendaten			
CompanyName	ans..200	C	Pflicht, falls CompanyOrPerson=F: Firmenname
LegalForm	a..12	C	Pflicht, wenn CompanyOrPerson=F: Rechtsform des Unternehmens. Werte: <ag>, <eg>, <einzl>, <ek>, <e_ges>, <ev>, <foundation>, <freelancer>, <gbr>, <gmbh>, <gmbh_ig>, <gmbh_co_kg>, <inv_kk>, <kg>, <kgaa>, <k_ges>, <ltd>, <ltd_co_kg>, <ohg>, <public_inst>, <misc_capital>, <misc>, <ug>.
RegisterNumber	ans..20	C	Handelsregisternummer/Firmenbuch Pflicht, wenn CompanyOrPerson=F und bestimmte Kombination von LegalForm und bdCountryCode zutrifft
HolderName	ans..100	C	Name des Firmeninhabers Pflicht, wenn CompanyOrPerson=F und bestimmte Kombination von LegalForm und bdCountryCode zutrifft
TaxNumber	ans..20	C	Umsatzsteueridentifikationsnummer Hinweis: Die Angabe der USt-ID erhöht die Trefferwahrscheinlichkeit
Artikel- und Bestelldaten			
ArticleList	ans..768	M	Warenkorb des Kunden mit folgenden Artikeldaten: - ArtikelNr., ans..20 - Anzahl, n..7 - Artikelname, ans..50 - Artikelbeschreibung, ans..50 - Artikelpreis netto in kleinster Währungseinheit, n..7 - Artikelpreis brutto in kleinster Währungseinheit, n..7 - Kategorie, ans.. - Subkategorie1, ans.. - Subkategorie2, ans.. - Artikeltyp, optional, Pflicht bei BillPayAction 7/8/9; n1: • 0: Anderes (Defaultwert) • 1: Flug • 2: Gepäck mit Flug • 3: Kombination aus Artikeln mit Flug • 4: Kombination aus Artikeln ohne Flug • 5: Hotel • 6: Reiseversicherung • 7: Autovermietung - Abreiseort, optional, Pflicht bei Artikeltyp 1-3; a..3 - Abreisedatum, optional, Pflicht bei Artikeltyp 1-3; n8 im Format YYYYMMDD - Ankunftsort, optional, Pflicht bei Artikeltyp 1-3; a..3 - Ankunftsdatum, optional, Pflicht bei Artikeltyp 1-3; n8 im Format YYYYMMDD

			<p>- Buchungsklasse, optional, Pflicht bei Artikeltyp 1-3; a..2 (bc: Business-Klasse, fc: Erste Klasse, co: Bus, na: nicht verfügbar)</p> <p>- Routentyp, optional, Pflicht bei Artikeltyp 1-3; a..2 (rt: Rundreise, ow: Einweg, na: nicht verfügbar)</p> <p>- Tickettyp, optional, Pflicht bei Artikeltyp 1-3; a..2 (nr: Umbuchung nicht möglich, rf: Umbuchung gegen Gebühr möglich, fl: keine Umbuchungsgebühren, na: nicht verfügbar)</p> <p>Hinweis zum Aufbau der Artikelliste: <> trennt die Felder eines Artikeldatensatzes <+> trennt die Artikeldatensätze</p> <p>Jeder Artikel wird als kompletter Artikeldatensatz übergeben: articleid;articlequantity;articlename;articledescription;articleprice;articlepricegross;category;subcategory1;subcategory2;articletype;departingfrom;departingon;arrivingat;arrivingon;bookingclass;routetype;tickettype+articleid;articlequantity;articlename;articledescription;articleprice; articlepricegross;category;subcategory1;subcategory2;articletype;departingfrom;departingon;arrivingat;arrivingon;bookingclass;routetype;tickettype +...</p>
OrderDesc	ans..768	M	<p>Gesamter Warenkorb des Kunden einschließlich Bestellung, Gebühren und Rabatten mit folgenden Daten:</p> <ul style="list-style-type: none"> - Versandname (Name der Versandmethode), ans..50 - Versandkosten netto in kleinster Währungseinheit, n..7 - Versandkosten brutto in kleinster Währungseinheit, n..7 - Rabatt netto (incl. aller Rabatte, Coupons und sonstigen Positionen) in kleinster Währungseinheit, n..7 - Rabatt brutto (incl. aller Rabatte, Coupons und sonstigen Positionen) in kleinster Währungseinheit, n..7 - Gesamtpreis netto in kleinster Währungseinheit, n..7 - Gesamtpreis brutto in kleinster Währungseinheit, n..7 <p>Hinweis zum Aufbau der Bestellinformation: <> trennt die Felder der Bestellinformation</p> <p>Jede Bestellung wird als kompletter Datensatz übergeben.</p> <p>Alle übergebenen Daten werden validiert, wobei die Summe der Einzelpositionen den Gesamtpreis ergeben muss. Dabei muss gelten: Gesamtpreis brutto=Summe(Artikelanzahl x Artikelbruttopreis) + Versandkosten brutto – Rabatt brutto Gesamtpreis=Summe(Artikelanzahl x Artikelnettopreis) + Versandkosten – Rabatt</p> <p>Beispiel: Versandname;Versandkosten;Versandkosten brutto;Rabatt;Rabatt brutto;Gesamtpreis;Gesamtpreis brutto DHL Standard;336;400;1390;1654;22307;26546</p>
OrderHistory	ans..768	O	<p>Bestellhistorie/Bestellinformation des Kunden der letzten 20 Bestellungen mit folgenden Informationen:</p> <ul style="list-style-type: none"> - Historische Bestellnr., ans..20 - Bestelldatum, Format YYYYMMDD hh:mm:ss - Gesamtpreis in kleinster Währungseinheit, n..7 - Währung nach ISO 4217 - Vorige Zahlungsart der Bestellung mit folgenden Werten: <0> Lastschrift, <1> Kreditkarte, <2> Vorkasse, <3> Nachnahme, <4> PayPal, <5> Sofort/giropay, <6> Rechnung, <7> BillPay-Rechnung, <100> Sonstige. - Status der Bestellung mit folgenden Werten: <0> bezahlt, <1> offen, <2> Mahnwesen, <3> Inkasso, <4> überbezahlt, <5> unterbezahlt, <6> geplatzt. <p>Hinweis zum Aufbau der OrderHistory: <> trennt die Felder eines Artikeldatensatzes <+> trennt die Artikeldatensätze</p> <p>max. 20 Datensätze dürfen übergeben werden</p> <p>Beispiel: hordrid;hdate;hamount;hcurrency;hpaymenttype; hstatus+hordrid;hdate;hamount;hcurrency; hpaymenttype;hstatus+...</p>
CustomerClassification	n1	O	<p>Kundenspezifikation</p> <p>0 – Kunde hat noch nie bestellt oder weniger als 2 Bestellungen erfolgreich bezahlt</p> <p>1 – Kunde hat bereits 2 oder mehr Bestellungen erfolgreich bezahlt</p>
Limit	n..12	OC	<p>Pflicht, wenn CustomerClassification übermittelt wird: Numerischer Wert Limit, basierend auf der positiven Bezahlerfahrung x in Euro.</p>

			<p>Wenn CustomerClassification=0 - und keine erfolgreiche Zahlung: Limit=0 - und eine erfolgreiche Zahlung: Limit=2500</p> <p>Wenn CustomerClassification=1</p> <table border="0"> <tr> <td>Regel</td> <td>Limit</td> </tr> <tr> <td>1 € < x < 40 €</td> <td>8000</td> </tr> <tr> <td>40 € =< x < 75 €</td> <td>15000</td> </tr> <tr> <td>75 € =< x < 300 €</td> <td>x * 200</td> </tr> <tr> <td>300 € =< x < 2000 €</td> <td>(600 + (x-300) / 2) * 100</td> </tr> <tr> <td>2000 € =< x</td> <td>250000</td> </tr> </table> <p>Beispiel: Zahlungserfahrung 180 Euro in 2 Käufen: Limit = 180*200 = 36000</p>	Regel	Limit	1 € < x < 40 €	8000	40 € =< x < 75 €	15000	75 € =< x < 300 €	x * 200	300 € =< x < 2000 €	(600 + (x-300) / 2) * 100	2000 € =< x	250000
Regel	Limit														
1 € < x < 40 €	8000														
40 € =< x < 75 €	15000														
75 € =< x < 300 €	x * 200														
300 € =< x < 2000 €	(600 + (x-300) / 2) * 100														
2000 € =< x	250000														
Bankdaten															
AccOwner	ans..50	M	Vor- und Zuname des Kontoinhabers (Käufers)												
IBAN	ans..34	M	IBAN des Kunden												
BIC	an..11	M	BIC des Kunden												
bei Ratenkauf															
BpBaseAmount	n..7	M	zu finanzierender Bruttobetrag (Gesamtpreis + Zinsaufschlag + Transaktionsgebühr)												
BpRateCount	n..2	M	Anzahl der vom Käufer gewählten Monatsraten Hinweis: BpRateCount ist zusammen mit PayID und BillPayAction für einen Folgeaufruf zu verwenden.												
URLBack	ans..256	M	URL, auf die der Kunde nach der Anzahlung zurückgeleitet wird. Verwenden Sie in der URL am besten eine Referenz, um die Zahlung entsprechend zuzuordnen zu können.												
URLNotify	ans..256	MC	Pflicht, wenn keine URLNotify für PayLater bei Computop hinterlegt ist: URL, die das Paygate aufruft, um den Shop zu benachrichtigen. Die URL darf nur über Port 443 aufgerufen werden. Sie darf keine Parameter enthalten: Nutzen Sie stattdessen den Parameter UserData. Die URL wird nur aufgerufen, wenn der Kunde zum Anzahlungsgateway weitergeleitet wurde, da in diesem Fall die Antwort vom Gateway zeitverzögert gesendet wird.												
Reisedaten															
TripData	ans..768	OC	Pflicht, wenn ArticleList/ArticleType 1-3: Reiseinformationen des Kunden mit folgenden Daten: - Anzahl bereits gebuchter Reisen, n..3 - Gesamtbetrag bereits gebuchter Reisen in kleinster Währungseinheit, n..7 - Währung bereits gebuchter Reisen, a3 Hinweise zum Aufbau des Parameters TripData: <;> trennt die Felder eines Datensatzes Beispiel: historicaltripcount;historicaltripamount;historicalcurrency												
TravelerList	ans..768	OC	Pflicht, wenn ArticleList/ArticleType 1-3: Liste der Reisenden mit folgenden Daten: - Anrede, a.. - Vorname, ans..40 - Nachname, ans..40 - Geburtstag im Format YYYYMMDD, a8 - Mitgliedschaft, n1 <ul style="list-style-type: none"> • 0: nicht verfügbar (Standardwert) • 1: Mitglied in einem Vielfliegerprogramm • 2: Kein Mitglied in einem Vielfliegerprogramm - MitgliedsID im Vielfliegerprogramm, ans..50 (Standard: 0) Hinweise zum Aufbau des Parameters TravelerList: <;> trennt die Felder eines Datensatzes Pro Reisendem muss ein kompletter Datensatz übergeben werden. Beispiel: salutation;firstname;lastname;birthday;membership;program;membershipid+ salutation;firstname;lastname;birthday;membership;program;membershipid+...												

Parameter für PayLater über BillPay

Die folgende Tabelle beschreibt die Ergebnis-Parameter, die das Paygate als Antwort zurückgibt:

Parameter	Format	CND	Beschreibung
MID	ans..30	M	HändlerID, die von Computop vergeben wird
PayID	an32	M	Vom Paygate vergebene ID für die Zahlung, z.B. zur Referenzierung in Batch-Dateien
XID	an32	M	Vom Paygate vergebene ID für die einzelne Transaktion der Zahlung
TransID	ans..64	M	Transaktionsnummer des Händlers
Status	a..50	M	OK, FAILED oder AUTHORIZE_REQUEST bei einer nötigen Anzahlung
Description	ans..1024	M	Nähere Beschreibung bei Ablehnung der Zahlung. Bitte nutzen Sie nicht den Parameter Description sondern Code für die Auswertung des Transaktionsstatus!
Code	n8	M	Fehlercode gemäß Excel-Datei Paygate Antwort Codes (Teil des Software Clients auf www.computop.de/handbuch)
RefNr	ans..30	O	Referenznummer des Händlers. Im Falle einer Aktualisierung der RefNr bekommt Händler die neue RefNr zurück.
BpTransactionID	ans..50	M	BillPay-Transaktionsnummer Hinweis: BpTransactionID wird nur zurückgegeben, wenn BpStatus=APPROVED
BpStatus	a..8	M	Status der BillPay Identitäts- und Bonitätsprüfung. Werte: <APPROVED>, <DENIED>, <PRE_APPROVED> (im Falle einer nötigen Anzahlung) oder bei Fehlern <NOSTATUS>
Antwort von PayLater			
BpConditionsList	ans..768	C	wird nur zurückgegeben, wenn BpStatus=APPROVED: Werte für die Berechnung des Ratenplans: - num_inst: Anzahl der durch den Kunden zu zahlenden monatlichen Teilbeträge - duration: Laufzeit des Ratenplans - fee_percent: Prozentuale Angabe der PayLater-Gebühr - fee_total: Gesamtsumme der erhobenen PayLater-Gebühr - pre_payment: angezahlter Betrag - total_amount: Gesamtbetrag der PayLater-Bestellung - eff_anual: eff. Jahreszins in Prozent - nominal: Jährlicher Nominalzins in Prozent <.> trennt Felder innerhalb eines Finanzierungsdatensatzes Beispiel: <num_inst>;<duration>;<fee_percent>;<fee_total>;<pre_payment>;<total_amount>;<eff_anual>;<nominal>
BpPaymentPlan	ans..768	C	wird nur zurückgegeben, wenn BpStatus=APPROVED: Liste der monatlichen Raten inkl. Einzugsdatum und Höhe der Rate - Wert fällige Rate in kleinster Währungseinheit „inst!“ - Datum des voraussichtlichen Einzugs „date“ - Typ des Rate „type“ <.> trennt Rate und Datum eines Datensatzes <+> trennt monatliche Raten Beispiel: „inst1“, „date1“, „type1“+ „inst2“, „date2“, „type2“ + „inst3“...
PrePayment	n..12	C	wird nur zurückgegeben, wenn BpStatus=PRE_APPROVED: Vom Kunden zu leistender Zahlungsbetrag
BpLink1	ans..768	C	wird nur zurückgegeben, wenn BpStatus=PRE_APPROVED: URL für Weiterleitung zum Zahlungspartner. Dieser Wert ist URL-Encoded und muss entsprechend URL-Decoded werden.
BpLink2	ans..768	C	wird nur zurückgegeben, wenn BpStatus= PRE_APPROVED: URL zum aktualisierten Ratenplan inklusive Zahlungsbetrag. Dieser Wert ist URL-Encoded und muss entsprechend URL-Decoded werden.
Campaign	ans..768	C	wird nur zurückgegeben, wenn BpStatus= PRE_APPROVED: Kampagneninformationen - Art der Kampagne. Diese beschreibt die Verschiebung des Zahlungsziels (z.B. 14 Tage oder 7 Tage) „type“

			- Ausformulierter Text zur Anzeige auf der Seite vor der Weiterleitung zum Anzahlungspartner „display_text“ - Pfad zu einem Promotion-Bild entsprechend der Kampagne „display_image_url“ <;> trennt die Felder der Kampagneninformationen Beispiel: „type“; „display_text“; „display_image_url“
Korrigierte Adressdaten			
Street	ans..50	O	Korrigierte Straße des Kunden
StreetNr	ans..15	O	Korrigierte Hausnummer des Kunden
Zip	ans..5	O	Korrigierte PLZ des Kunden
City	ans..50	O	Korrigierter Ort des Kunden
Country	a3	O	Korrigierter Ländercode des Kunden nach ISO3166 alpha-3
Antwort bei Fehlern			
ErrorText1	ans..255	O	ErrorText1 enthält die detaillierte Fehlnachricht von BillPay für den Händler. Hinweis: Wird im Fehlerfall zusätzlich an den Händler zurückgegeben, wenn dies entsprechend konfiguriert ist. Bitte kontaktieren Sie dazu den Computop Support.
ErrorText2	ans..255	O	ErrorText2 enthält die detaillierte Fehlnachricht von BillPay für den Käufer. Hinweis: Wird im Fehlerfall zusätzlich an den Händler zurückgegeben, wenn dies entsprechend konfiguriert wurde. Bitte kontaktieren Sie dazu den Computop Support.
ErrorText3	n..6	O	ErrorText3 enthält den detaillierten BillPay-Fehlercode. Hinweis: Wird im Fehlerfall zusätzlich an den Händler zurückgegeben, wenn dies entsprechend konfiguriert wurde. Bitte kontaktieren Sie dazu den Computop Support.

Antwort-Parameter für PayLater über BillPay

Buchung & Teilbuchung über Socket-Verbindung

Buchungen sind über eine Server-zu-Server-Kommunikation möglich. Der Händler kann eine BillPay-Reservierung vollständig oder teilweise aktivieren und so das Zahlungsziel für den Kunden setzen. Übergibt der Händler dabei eine neue Referenznummer, so wird die Referenznummer der Reservierung erst aktualisiert und danach erfolgt die Aktivierung der Rechnung. Um eine Buchung (Capture) über eine Server-zu-Server-Verbindung auszuführen, verwenden Sie bitte folgende URL:

<https://www.computop-paygate.com/capture.aspx>

Die folgenden Tabellen beschreiben die Übergabeparameter und Rückgabewerte, die über die Socket-Verbindung ausgetauscht werden.

Hinweis: Aus Sicherheitsgründen lehnt das Paygate alle Zahlungsanfragen mit Formatfehlern ab. Bitte übergeben Sie deshalb bei jedem Parameter den korrekten Datentyp.

Die folgende Tabelle beschreibt die verschlüsselten Übergabeparameter:

Parameter	Format	CND	Beschreibung
MerchantID	ans..30	M	HändlerID, die von Computop vergeben wird
PayID	an32	M	Vom Paygate vergebene ID für die Zahlung, z.B. zur Referenzierung in Batch-Dateien
TransID	ans..64	M	TransaktionsID, die für jede Zahlung eindeutig sein muss
MAC	an64	M	Hash Message Authentication Code (HMAC) mit SHA-256-Algorithmus

Amount	n..12	M	Betrag in der kleinsten Währungseinheit (z.B. EUR Cent) Bitte wenden Sie sich an den Helpdesk, wenn Sie Beträge < 100 (kleinste Währungseinheit) buchen möchten.
Currency	a3	M	Währungskürzel, drei Zeichen DIN / ISO 4217. Nur EUR und CHF zulässig.
RefNr	ans..30	M	Eindeutige Referenznummer, die auf Ihrer gedruckten Kartenabrechnung oder in der EPA-Datei (Electronic Payment Advice) erscheint. Das Format muss zuvor mit Computop abgestimmt werden! Für Kunden von EVO Payments International: Pflichtfeld für eindeutige Nummer. Die RefNr aktualisiert, wenn beim Aufruf eine andere RefNr als bei der Reservierung übergeben wird.
InvoiceNr	ans..30	C	Nur bei BillPay-Teilaktivierung: eindeutige Rechnungsnummer
Delay	n..3	O	Anzahl der Tage, um die das Zahlungsziel verschoben wird
ArticleList	ans..768	C	Nur bei BillPay-Teilaktivierung: Warenkorb des Kunden mit folgenden Artikeldaten: - ArtikelNr., ans..20 - Anzahl, n..7 - Artikelname, ans..50 - Artikelbeschreibung, ans..50 - Artikelpreis netto in kleinster Währungseinheit, n..7 - Artikelpreis brutto in kleinster Währungseinheit, n..7 Hinweis zum Aufbau der Artikelliste: <> trennt die Felder eines Artikeldatensatzes <+> trennt die Artikeldatensätze Jeder Artikel wird als kompletter Artikeldatensatz übergeben: articleid;articlequantity;articlename;articledescription;articleprice;articlepricegross+articleid;articlequantity;articlename;articledescription;articleprice;articlepricegross+...
OrderDesc	ans..768	C	Nur bei BillPay-Teilaktivierung: Gesamter Warenkorb des Kunden einschließlich Bestellung, Gebühren und Rabatten mit folgenden Daten: - Versandname (Name der Versandmethode), ans..50 - Versandkosten netto in kleinster Währungseinheit, n..7 - Versandkosten brutto in kleinster Währungseinheit, n..7 - Rabatt netto (incl. aller Rabatte, Coupons und sonstigen Positionen) in kleinster Währungseinheit, n..7 - Rabatt brutto (incl. aller Rabatte, Coupons und sonstigen Positionen) in kleinster Währungseinheit, n..7 - Gesamtpreis netto in kleinster Währungseinheit, n..7 - Gesamtpreis brutto in kleinster Währungseinheit, n..7 Hinweis zum Aufbau der Bestellinformation: <> trennt die Felder der Bestellinformation Jede Bestellung wird als kompletter Datensatz übergeben. Alle übergebenen Daten werden validiert, wobei die Summe der Einzelpositionen den Gesamtpreis ergeben muss. Dabei muss gelten: Gesamtpreis brutto=Summe(Artikelanzahl x Artikelbruttopreis) + Versandkosten brutto – Rabatt brutto Gesamtpreis=Summe(Artikelanzahl x Artikelnettopreis) + Versandkosten – Rabatt Beispiel: Versandname;Versandkosten;Versandkosten brutto;Rabatt;Rabatt brutto;Gesamtpreis;Gesamtpreis brutto DHL Standard;336;400;1390;1654;22307;26546

Parameter für Buchung von BillPay-Zahlungen

Die folgende Tabelle beschreibt die Ergebnis-Parameter, die das Paygate als Antwort zurückgibt:

Parameter	Format	CND	Beschreibung
MID	ans..30	M	HändlerID, die von Computop vergeben wird
PayID	an32	M	Vom Paygate vergebene ID für die Zahlung, z.B. zur Referenzierung in Batch-Dateien
XID	an32	M	Vom Paygate vergebene ID für die einzelne Transaktion der Zahlung

TransID	ans..64	M	Transaktionsnummer des Händlers
Status	a..50	M	OK oder FAILED
Description	ans..1024	M	Nähere Beschreibung bei Ablehnung der Zahlung. Bitte nutzen Sie nicht den Parameter Description sondern Code für die Auswertung des Transaktionsstatus!
Code	n8	M	Fehlercode gemäß Excel-Datei Paygate Antwort Codes (Teil des Software Clients auf www.computop.de/handbuch)
RefNr	ans..30	M	Referenznummer des Händlers. Im Falle einer Aktualisierung der RefNr bekommt Händler die neue RefNr zurück.
InvoiceStatus	a..10	M	Status der Aktivierungsanfrage: zeigt an, ob Reservierung aktiviert wurde oder nicht. Rückgabewerte: „Activated“ oder „Not Active“
InvoiceNr	ans..30	C	Nur bei BillPay-Teilaktivierung: Eindeutige Rechnungsnummer für Teilaktivierung
BillPay Bankverbindung			
BpAccOwner	ans..255	M	Kontoinhaber für die Forderung (i.d.R. „BillPay GmbH“)
IBAN	ans..34	M	BillPay-IBAN für die Forderung (kann pro Bestellung variieren!)
BIC	an..11	M	BillPay-BIC für die Forderung
BpBank	ans..255	M	Name der Bank für die Forderung
BpInvoiceRef	ans..255	M	Verwendungszweck
BpInvoiceDate	n8	M	Zahlungsziel des Kunden
bei BillPay-Ratenkauf			
BpPaymentPlan	ans..768	M	Vom Käufer gewählter Ratenplan mit den Angaben - RateNr: Nummer der Rate - RateAmount: Betrag der Rate - DueDate: Fälligkeitsdatum der Rate <> trennt Felder innerhalb eines Datensatzes <+> trennt unterschiedliche Datensätze Beispiel: <Rate1>;<RateAmount>;<DueDate> + <Rate_n>;<RateAmount_n>;<DueDate_n> +...
BillPay-Antwort bei Fehlern			
ErrorText1	ans..255	O	ErrorText1 enthält die detaillierte Fehlermeldung von BillPay für den Händler. Hinweis: Wird im Fehlerfall zusätzlich an den Händler zurückgegeben, wenn dies entsprechend konfiguriert ist. Bitte kontaktieren Sie dazu den Computop Support.
ErrorText2	ans..255	O	ErrorText2 enthält die detaillierte Fehlermeldung von BillPay für den Käufer. Hinweis: Wird im Fehlerfall zusätzlich an den Händler zurückgegeben, wenn dies entsprechend konfiguriert wurde. Bitte kontaktieren Sie dazu den Computop Support.
ErrorText3	n..6	O	ErrorText3 enthält den detaillierten BillPay-Fehlercode. Hinweis: Wird im Fehlerfall zusätzlich an den Händler zurückgegeben, wenn dies entsprechend konfiguriert wurde. Bitte kontaktieren Sie dazu den Computop Support.

Antwort-Parameter für Buchung von BillPay-Zahlungen

Storno von BillPay-Zahlungen

Stornierungen sind über eine Server-zu-Server-Kommunikation möglich. Bei BillPay können sowohl Reservierungen als auch Aktivierungen storniert werden, wobei zwischen Voll- und Teilstornierungen zu unterscheiden ist. Um eine BillPay-Zahlung zu stornieren, verwenden Sie bitte die folgende URL:

<https://www.computop-paygate.com/reverse.aspx>

Hinweis: Aus Sicherheitsgründen lehnt das Paygate alle Zahlungsanfragen mit Formatfehlern ab. Bitte übergeben Sie deshalb bei jedem Parameter den korrekten Datentyp.

Die folgenden Tabellen beschreiben die Übergabeparameter und Rückgabewerte, die über die Socket-Verbindung ausgetauscht werden:

Parameter	Format	CND	Beschreibung
MerchantID	ans..30	M	HändlerID, die von Computop vergeben wird
PayID	an32	M	Vom Paygate vergebene ID für die gutzuschreibende Transaktion
TransID	ans..64	M	TransaktionsID, die für jede Zahlung eindeutig sein muss
MAC	an64	M	Hash Message Authentication Code (HMAC) mit SHA-256-Algorithmus
Amount	n..12	M	Betrag in der kleinsten Währungseinheit (z.B. EUR Cent) Bitte wenden Sie sich an den Helpdesk, wenn Sie Beträge < 100 (kleinste Währungseinheit) buchen möchten.
Currency	a..3	M	Währungskürzel, drei Zeichen DIN / ISO 4217. Nur EUR und CHF zulässig.
NetRebate	n..7	O	Wert, um den der Rabatt erhöht bzw. reduziert werden soll (Nettowert). Hinweis: Dieser Parameter wird nur im Falle einer Teilstornierung ausgewertet. NetRebate/GrRebate nicht zusammen mit shRebate/shRebateGr verarbeiten. Bitte getrennte Anfragen an das Paygate stellen.
GrRebate	n..7	O	Wert, um den der Rabatt erhöht bzw. reduziert werden soll (Bruttowert). Hinweis: Dieser Parameter wird nur im Falle einer Teilstornierung ausgewertet. NetRebate/GrRebate nicht zusammen mit shRebate/shRebateGr verarbeiten. Bitte getrennte Anfragen an das Paygate stellen.
shRebate	n..7	O	Reduzierung der Liefergebühren (Nettowert). Hinweis: Dieser Parameter wird nur im Falle einer Teilstornierung ausgewertet. NetRebate/GrRebate nicht zusammen mit shRebate/shRebateGr verarbeiten. Bitte getrennte Anfragen an das Paygate stellen.
shRebateGr	n..7	O	Reduzierung der Liefergebühren (Bruttowert). Hinweis: Dieser Parameter wird nur im Falle einer Teilstornierung ausgewertet. NetRebate/GrRebate nicht zusammen mit shRebate/shRebateGr verarbeiten. Bitte getrennte Anfragen an das Paygate stellen.
ArticleList	ans..768	O	Artikelliste mit Daten der zu stornierenden Artikel. Es muss nicht die komplette ArticleList übergeben werden, sondern nur die Felder ArticleID (ans..20) und articlequantity (n..7): Hinweis zum Aufbau der Artikelliste: <> trennt die Felder eines Artikeldatensatzes <+> trennt die Artikeldatensätze Beispiel: articleid;articlequantity+ articleid;articlequantity+... Hinweis: Dieser Parameter wird nur bei einer Teilstornierung ausgewertet.
Reason	a11	O	gibt an, dass sich Stornierung auf noch nicht aktivierte Artikel bezieht. Nur nötig nach Teilaktivierung. Reason=RESERVATION

Parameter für Storno von BillPay-Zahlungen

Die folgende Tabelle beschreibt die Ergebnis-Parameter, die das Paygate als Antwort zurückgibt:

Parameter	Format	CND	Beschreibung
MID	ans..30	M	HändlerID, die von Computop vergeben wird
PayID	an32	M	Vom Paygate vergebene ID für die Zahlung, z.B. zur Referenzierung in Batch-Dateien

XID	an32	M	Vom Paygate vergebene ID für alle einzelnen Transaktionen (Autorisierung, Buchung, Gutschrift), die für eine Zahlung durchgeführt werden
TransID	ans..64	M	Transaktionsnummer des Händlers
Status	a..30	M	OK oder FAILED
Description	ans..1024	M	Nähere Beschreibung bei Ablehnung der Zahlung. Bitte nutzen Sie nicht den Parameter Description sondern Code für die Auswertung des Transaktionsstatus!
Code	n8	M	Fehlercode gemäß Excel-Datei Paygate Antwort Codes (Teil des Software Clients auf www.computop.de/handbuch)
RefNr	ans..30	M	Eindeutige Referenznummer. Bei Aktualisierung der Referenznummer erhält der Händler die neue RefNr zurück.

Antwort bei Teilstornierung bei Ratenkauf

BpConditionsList	ans..	C	<p>Neu berechnete Kalkulationsdaten für Ratenkauf bei Teilstornierung.</p> <ul style="list-style-type: none"> - Anzahl Monatsraten „term“, n..7 - Wert des Warenkorbs „base“, n..7 - Bruttobestellwert „cart“, n..7 - Finanzierungszinsaufschlag „surcharge“, n..7 - Bruttogesamtwert „total“, n..7 - Monatsaufschlag % „interest“, n..2 - eff. Jahreszins % „annual“, n..4 - BillPay-Gebühr „fee“, n..7 <p>Alle Beträge in kleinster Währungseinheit, z.B. EUR Cent.</p> <p><> trennt Felder eines Finanzierungsdatensatzes <+> trennt verschiedene Finanzierungsbedingungen</p> <p>Beispiel: <term>;<base>;<cart>; <surcharge>;<total>;<interest>;<annual>;<fee>+...</p>
BpPaymentPlan	ans..	C	<p>Neu berechnete Ratenpläne der Finanzierung.</p> <ul style="list-style-type: none"> - RateNr: Nummer der Rate - RateAmount: Betrag der Rate - DueDate: Fälligkeitsdatum der Rate <p><> trennt Felder innerhalb eines Datensatzes <+> trennt unterschiedliche Datensätze</p> <p>Beispiel: <Rate1>;<RateAmount>;<DueDate> + <Rate_n>;<RateAmount_n>;<DueDate_n> +...</p> <p>Hinweis: Wird die Teilstornierung auf eine Ratenkauf-Reservierung durchgeführt, so enthält der neue Ratenplan KEINE Fälligkeitsdaten!</p>

Antwort im Fehlerfall

ErrorText1	ans..255	O	ErrorText1 enthält die detaillierte Fehlermeldung von BillPay. Hinweis: Wird im Fehlerfall zusätzlich an den Händler zurückgegeben, wenn dies entsprechend konfiguriert wurde. Bitte kontaktieren Sie dazu den Computop Support.
ErrorText2	ans..255	O	ErrorText2 enthält die detaillierte Fehlermeldung von BillPay. Hinweis: Wird im Fehlerfall zusätzlich an den Händler zurückgegeben, wenn dies entsprechend konfiguriert wurde. Bitte kontaktieren Sie dazu den Computop Support.
ErrorText3	n6	O	ErrorText3 enthält den detaillierten BillPay-Fehlercode. Hinweis: Wird im Fehlerfall zusätzlich an den Händler zurückgegeben, wenn dies entsprechend konfiguriert wurde. Bitte kontaktieren Sie dazu den Computop Support.

Ergebnis-Parameter für Storno von BillPay-Zahlungen

BATCH-NUTZUNG DER SCHNITTSTELLE

Grundsätzliche Informationen zur Arbeit mit Batch-Dateien sowie zu deren Aufbau erfahren Sie im separaten Handbuch zum Batchmanager.

Dieses Kapitel beschreibt die Parameter, die Sie im Datensatz (**Record**) für die Ausführung einer BillPay-Zahlung übergeben müssen und welche Informationen Sie der Antwort-Datei über den Status des Zahlungsvorgangs entnehmen können.

Folgende Tabelle gibt eine Übersicht der pro Aktion jeweils möglichen Batch-Versionen und ihrer Besonderheiten:

Aktion	Version	Beschreibung
Capture	1.0 / 2.0	Standardversion ohne Rückgabe von Code
	1.x / 2.x	mit RefNr (gilt für alle Versionen außer 1.0)
Reverse	1.0 / 2.0	Standardversion ohne Rückgabe von Code
	1.x / 2.x	mit RefNr (gilt für alle Versionen außer 1.0)

Beschreibung der möglichen Batch-Versionen

Der Aufbau für eine BillPay-Zahlung in einer einzureichenden Batch-Datei sieht folgendermaßen aus:

```
HEAD,<MerchantID>,<Date>,<Version>
BillPay,Capture,<Amount>,<Currency>,<TransID>,( <RefNr>,) <PayID>
BillPay,Reverse,<Amount>,<Currency>,<TransID>,( <RefNr>,) <PayID>
FOOT,<CountRecords>,<SumAmount>
```

Die folgende Tabelle beschreibt die einzelnen Felder und Werte, die im Datensatz (Record) innerhalb der Batch-Datei verwendet werden:

Parameter	Format	CND	Beschreibung
Type	a..11	M	HEAD für Header, FOOT für Footer, BillPay für BillPay
Action	a..20	M	Der Action-Parameter definiert die Art der Transaktion: Capture (Buchung) Reverse (Storno)
Amount	n..12	M	Betrag in der kleinsten Währungseinheit (z.B. EUR Cent) Bitte wenden Sie sich an den Helpdesk, wenn Sie Beträge < 100 (kleinste Währungseinheit) buchen möchten.
Currency	a3	M	Währungskürzel, drei Zeichen DIN / ISO 4217
TransID	ans..64	M	TransaktionsID, die für jede Zahlung eindeutig sein muss
RefNr	ans..30	O	eindeutige Referenznummer
PayID	an32	M	Vom Paygate vergebene ID für diese Transaktion

Beschreibung der Felder im Datensatz von Batch-Dateien

Der Record-Bereich in der Antwort-Datei zu Batch-Transaktionen sieht folgendermaßen aus:

```
HEAD,<MerchantID>,<Date>,<Version>
BillPay,Capture,<Amount>,<Currency>,<TransID>,( <RefNr>,) <PayID>,<Status>,<Code>
BillPay,Reverse,<Amount>,<Currency>,<TransID>,( <RefNr>,) <PayID>,<Status>,<Code>
FOOT,<CountRecords>,<SumAmount>
```


Die folgende Tabelle beschreibt die Antwort-Parameter, die der Batch-Manager im Record-Bereich zu jeder Transaktion speichert (hier nicht erklärte Standardparameter wie etwa <TransID> oder <RefNR> und Aufrufparameter, werden unverändert zum Aufruf wieder zurückgegeben und sind vorstehend beschrieben):

Parameter	Format	CND	Beschreibung
Action	a..20	M	Der Action-Parameter definiert die Art der Transaktion: Capture (Buchung), Reverse (Storno)
PayID	an32	M	Vom Paygate vergebene ID für diese Transaktion
Status	a..50	M	OK oder FAILED
Code	n8	M	Fehlercode gemäß Excel-Datei Paygate Antwort Codes (Teil des Software Clients auf www.computop.de/handbuch).

Beschreibung der Ergebnis-Parameter im Datensatz von Batch-Dateien

